

# Moorbad Harbach aktuell

Dezember 2011 · Amtliche Mitteilungen · Zugestellt durch Post.at



**Dorferneuerung  
Moorbad Harbach**  
Leitsätze der  
Dorferneuerung 6

**Neue  
Wohnungen**  
„Waldviertel“  
baut in Harbach  
Wohnhaus 14

**Bücherei**  
1. Preis beim NÖ  
Bibliotheken-  
Award 16

## Inhalt

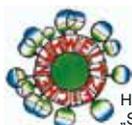
|    |   |  |    |                                       |                                |
|----|---|--|----|---------------------------------------|--------------------------------|
|    | <b>Gemeindeamt</b>  |  |    |                                       | <b>Wirtschaft</b>              |
| 2  | Sanierung des Gemeindebauhofes<br>abgeschlossen               |  | 26 | Franz-Himmer-Stüberl: Wiedereröffnung |                                |
| 3  | Energiedatenerhebung<br>Heizkostenzuschuss                    |  | 27 | Top-Platzierungen für Lehrlinge       |                                |
| 4  | Via Verde: Anschlussprojekt u. Kalender                       |  | 28 | Tourismusverein                       |                                |
| 5  | Jagd pachtauszahlung<br>Zwei Treffen an der Grenze            |  |    | <b>Feuerwehren / Vereine</b>          |                                |
| 6  | Dorferneuerung Moorbad Harbach                                |  | 26 | FF Harbach                            |                                |
| 8  | Leitsätze der Dorferneuerung                                  |  | 30 | FF Wultschau                          |                                |
| 9  | proLauterbach   |  | 32 | FF Lauterbach                         |                                |
| 10 | Steinbrunnerhof und Info-Platz                                |  | 33 | Verein D' Nebelstoana                 |                                |
|    | <b>Infrastruktur</b>  |  | 34 | MSC Racing Friends                    |                                |
| 12 | Gemeinde-Wasserversorgungsanlage                              |  | 35 | Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach   |                                |
| 13 | Abwassergenossenschaft  |  | 36 | Seniorenbund Moorbad Harbach          |                                |
|    | <b>Wohnen</b>   |  | 37 | Pensionistenverband Hirschenwies      |                                |
| 14 | Neue Wohnungen in Harbach                                     |  | 38 | ESV Lauterbach                        |                                |
|    | <b>Kinder und Jugend</b>                                      |  | 39 | Hilfsdienste                          |                                |
| 15 | Ferienspiele  |  | 40 | FCN Union Moorbad Harbach             |                                |
|    | Ferienspiele - Programmwünsche                                |  |    | <b>Gemeindechronik</b>                |                                |
| 16 | Kinder- und Jugendbücherei                                    |  | 42 | Einwohnerstatistik                    |                                |
| 17 | Kindergarten  |  | 43 | Jubilare                              |                                |
| 18 | Volksschule   |  | 44 | Seitenblicke                          |                                |
| 21 | Jugendgruppe  |  |    | <b>Termine</b>                        |                                |
| 22 | Hauptschule   |  | 45 | Abfallentsorgung:                     | Abfuhrplan<br>Übernahmetermine |
|    | <b>Gesundheit</b>   |  |    |                                       |                                |
| 24 | Gesunde Gemeinde  |  |    |                                       |                                |
| 25 | Vortragseinladung der Xundheitswelt-Akademie<br>Bauchtanzkurs |  |    |                                       |                                |

## Impressum

Aussendung der Gemeinde Moorbad Harbach, erscheint in 2 bis 4 Ausgaben pro Jahr.  
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Moorbad Harbach, Bürgermeisterin Margit Göll, 3970 Harbach 22,  
office@moorbad-harbach.gv.at, www.moorbad-harbach.gv.at

Redaktion: GGR Erwin Weber, GGR Robert Schwarzingler, GR Helga Prinz, GR Mag. Gottfried Pfeiffer,  
GR Michael Jäger, VD Hermann Gruber, Sekr. Herbert Müller

Grafik & Konzeption: Werbeagentur L O O P . E n t e r p r i s e s media EU / Moorbad Harbach  
Fotos: Wenn nicht gesondert vermerkt, durch die Gemeinde Moorbad Harbach oder den Autor des Beitrages zur Verfügung gestellt.  
(Herbstliche Naturaufnahmen und Titelbild: Vizebgm. Karl Haumer)  
Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein



Hergestellt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens  
„Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ - Druckerei Janetschek GmbH - UWNr.637



**oekostrom**  
Unabhängig von Öl und Atom

## Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

**M**an sollte zu jeder Zeit die Möglichkeit haben kurz inne zuhalten um Geschehenes und Erledigtes zu verarbeiten. Sich Zeit nehmen seine Gedanken zu ordnen, zu sortieren aber auch etwas zurück zu lassen ist wichtig, damit wir Platz für neue Gedanken und Herausforderungen haben. Vielleicht finden Sie um die Weihnachtszeit Zeit für sich selber. Zeit für sich selber, das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen.

Rückblickend darf ich Sie in der Gemeindezeitung „Moorbad Harbach aktuell“ wieder über die geschehene Arbeit in unserer Gemeinde informieren. Gemeinsam oder „Mitanaund“ konnten wir vieles fertigstellen und umsetzen aber auch viele Projekte andenken und Grundlagen und Voraussetzungen für 2012 schaffen.

Ein Blick in die Zeitung vor einem Jahr zeigt, dass alle angekündigten Vorhaben auch tatsächlich verwirklicht und umgesetzt werden konnten.

Für ein aktives Miteinander und ein Arbeiten für die Bewohner der Gemeinde möchte ich mich herzlich bei den Gemeinderäten, Ortsvorstehern und bei meinen Mitarbeitern am Gemeindeamt bedanken. Gerade in der heutigen Zeit ist es eine große Herausforderung mit einem knappen Budget eine Gemeinde zu führen, zu verwalten und Projekte umzusetzen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, wirtschaftlich und effizient zu arbeiten. Einiges davon konnten wir bereits umstrukturieren und verändern. Wir hoffen, dass es uns gelingen wird, wieder ein ausgeglichenes Budget zu erreichen.

Obwohl die Prognosen für 2012 nicht so rosig sind wie noch vor einem Jahr vorausgesagt, werden und können wir nicht den Kopf hängen lassen, denn auch in finanziell schwierigen Zeiten kann und muss für unsere Gemeinde weitergearbeitet werden. Deshalb werden wir 2012 keine Pause machen, sondern wir – die Gemeinderäte und ich - werden mehr gefordert denn je zuvor.

### »*Erhaltung der Infrastruktur und der Wege steht in den nächsten Jahren im Vordergrund*«

Natürlich werde ich bei den Finanzierungsgesprächen beim Land NÖ das Beste für unsere Gemeinde herausholen. Für 2012 sind keine großen Vorhaben geplant, denn wir müssen daran denken, die errichtete Infrastruktur zu erhalten bzw. zu sanieren.

Ein finanziell umfangreiches und wichtiges Vorhaben für die nächsten Jahre ist der Wegebau in der Gemeinde. Viele Güter- und Gemeindewege sind weit älter als 30 Jahre und somit in die Jahre gekommen. Die ersten Gespräche um Unterstützung und Förderung beim Land NÖ gab es bereits.

Allen Bürgerinnen und Wirtschaftstreibenden danke ich für ihre Unterstützung, die sie für unsere Gemeinde erbringen. Danke sage ich auch allen Helfern und Ortsvorstehern für ihren Einsatz in den Ortschaften.



Große Anerkennung und mein Dank gelten den „Freiwilligen“ für ihre enormen Leistungen. Im Zusammenhang mit der Gemeindezeitung möchte ich allen, die mit Ihrem Beitrag die Herausgabe und den Versand von „Moorbad Harbach aktuell“ unterstützen, ein Dankeschön aussprechen.

Ich wünsche den Mandatären aller Fraktionen sowie den Mitarbeitern des Amtes sowie allen Bewohnern und Gästen der Gemeinde ein friedvolles Weihnachtsfest, sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2012.

Ihre Bürgermeisterin

*Margit Cretz*

*Wir brauchen die Stille der Heiligen Nacht, damit wir uns immer wieder bewusst werden, wie sehr wir zueinander gehören, wie sehr wir einander brauchen, wie sehr wir einander lieben könnten, wie sehr wir uns alle nach Frieden sehnen.*



## Sanierung des Gemeindebauhofes ist abgeschlossen

Die Gemeinde investierte mit Unterstützung der Festveranstalter in den letzten Jahren € 207.000,00 in den Ausbau und die Sanierung des Gemeindebauhofes.

Die Gründung des Gemeindebauhofes erfolgte im Jahr 1985 mit dem Ankauf der Werkstätte und der Fertigungshalle der ehemaligen Firma Heinrich Hobiger. In der Folge wurde der Werkstatteil samt dem Tankstellenbereich an Herrn Helmut Hobiger zur Gründung des Nebelstoana Autohauses wieder abgegeben.

Neben dem Gemeindeamt in Harbach als Verwaltungszentrale ist der Bauhof in Wultschau der Stützpunkt für die Gemeindearbeiter und deren Maschinenpark. Die Bauhofmannschaft besteht aus dem Bauhofleiter Erich Müller und dem Wassermeister Harald Klein sowie dem Tourismusarbeiter Peter Bachofner.

Die weitläufige Halle bietet:

- **Einstellraum** für alle Kommunalfahrzeuge (JCB, Unimog, Traktor, Kommunaltraktor, Schneepflug, Anhänger und Kipper, Böschungsmäher, Motormäher),
- **Werkstätte** für die Maschinenwartung sowie für die Holz- und Eisenbearbeitung,
- **EDV-Zentrale** für die Überwachung der Wasserversorgungsanlage,
- **Riesellager** für den Winterdienst
- **Übernahmestation** für Problemstoffe

### » Bauhof ist auch Festhalle für Feuerwehren und Vereine «

Über die kommunale Aufgabe hinaus übernimmt der Bauhof zweimal im Jahr die Funktion einer Festhalle. Die Frühjahrs- und Herbstfeste haben in Wultschau bereits Tradition und finden Zuspruch über die Bezirksgrenzen hinaus. Als Veranstalter treten die Freiwilligen



Feuerwehren Harbach und Wultschau sowie der Fußballclub FCN Moorbad Harbach und der Musikverein Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach auf. Die Vereine haben sich auch sehr wesentlich in die Neugestaltung des Bauhofes eingebracht und speziell die Voraussetzungen für eine Veranstaltungsbetriebsstätte hergestellt.

Über € 200.000,00 wurden seitens der Gemeinde in den letzten Jahren in die Erneuerung und Adaptierung des Areals investiert.

Die wesentlichen Ausgaben waren:

- € 143.500,00: Dachkonstruktion und Eindeckung
- € 38.000,00: Ersatz der Glasfront durch Mauerwerk und Neugestaltung der WC-Anlagen
- € 16.000,00: Einbau von Deckensektionaltoren
- € 7.000,00: Verputzarbeiten
- € 2.500,00: Malerarbeiten

Auf dem Bauhofareal ist auch noch das Altstoffsammelzentrum untergebracht. Dafür wurden von oben mit Kipper, Heckschaufel etc. beschickbare Containerboxen für Alteisen, Sperrmüll und Baumaterialien errichtet. Für einen unbeeinflussten Betrieb des Sammelzentrums wurde das Areal rund um den Bauhof mit einer Zaunanlage versehen.

Komplettiert wird das kommunale Angebot durch eine LKW-befahrbare Brückenwaage auf dem Vorplatz.

**GERHARD KUGLER**  
 3970 Weitra  
 Brühlzeile 112  
 Tel. 02856 / 25 39 10  
 Mobiltel. 0664 / 325 79 57  
 Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede  
 Landmaschinen  
 Schlosserei  
 Schlüsseldienst  
 Spenglerei*



**BRANTNER-DÜRR**  
 Ihr Entsorgungspartner im Waldviertel!  
 Zwettl - Schrems    Tel. 02826/88099-0

GmbH & Co KG  
  
[www.brantner-duerr.at](http://www.brantner-duerr.at)

# Übermorgen selbst versorgen: Energiedatenerhebung

Bürgermeisterin Margit Göll

**45 % aller Haushalte der Gemeinde Moorbach Harbach haben sich an der Energiedatenerhebung beteiligt.**

Die Energiedatenerhebung ist abgeschlossen. Es freut mich, dass 45 % aller Haushalte sich daran beteiligten. Diese Haushalte haben Anfang November eine umfangreiche Auswertung ihrer persönlichen Daten, völlig kostenlos, mit Vergleichswerten aus der Gemeinde in Form eines Berichtes erhalten.

Der Bericht soll Hilfestellung für energietechnische Entscheidungen in Zukunft geben. Am 2. Dezember wurde im Rahmen einer Informationsveranstaltung die Bedeutung der verschiedenen Zahlen der Auswertung erläutert und auf Wunsch im Einzelnen besprochen.

Ich danke allen, die ihre persönlichen Daten für die umfassende Energiedatenerhebung in unserer Gemeinde zur Verfügung gestellt haben. Damit sind wir dem Ziel „Übermorgen selbst versorgen“

einen Schritt näher gekommen. Weitere Veranstaltungen und Aktionen zur Wissensvermittlung sind geplant.

**Die Gemeinden Bad Großpert-  
holz, Großschönau, Moorbach  
Harbach, Schweiggers, St.  
Martin, Unserfrau-Altweitra und  
Weitra arbeiten in der Klima- und  
Energimodellregion „Lainsitz-  
tal/Umgebung“ an der Umset-**



*Bgm. Margit Göll mit den Regionsbürgermeistern Martin Bruckner, Raimund Fuchs, Manfred Artner, Otto Kowar, Peter Höbarth und Johann Hölzl sowie Modellregionsmanager OSR Josef Bruckner und Prof. Helga Kormp-Kolb*



**zung der gemeinsam definierten  
Ziele zur Erreichung der Ener-  
gieautarkie.**

Diese sind, die Effizienz zu steigern und bei Wärme, Strombedarf und Mobilität Energie einzusparen, sowie die Erzeugung erneuerbarer Energie bei Biomasse, Wasserkraft, Solarwärme, Photovoltaik, Windenergie, Biogas und schnellwüchsiger Biomasse vom Feld zu steigern.

## Heizkostenzuschuss NÖ 2011/2012

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.

» **Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. April 2012 beantragt werden.** «

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ

- Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

**Telefonische Auskünfte  
über den Heizkostenzuschuss  
erhalten Sie  
beim Bürgerservice-Telefon:  
02742 / 9005-9005**



## Via Verde: Anschlussprojekt und Kalender



**Das völkerverbindende Projekt Via Verde wird im nächsten Jahr mit einer 3,8 km langen Zusatzroute ergänzt**

Im Zentrum dieses, wieder mit Hilfe von EU-Förderungsmitteln finanzierten Anschlussprojektes steht das Naturdenkmal und der Aussichtspunkt Mandelstein. Als Station „10“ des Radweges Via Verde werden im Bereich des Mandelsteines ein schöner „Eingang“, zwei Informationsstationen, eine Panoramatafel mit Aussichtsfern-

rohr und eine Aussichtsplattform errichtet. Der von der Gemeinde zu tragende Kostenanteil wird mit Einnahmen aus der Nächtigungstaxe bedeckt.

Die Zusammenarbeit und das gegenseitige Näherkommen und Kennenlernen der zwei Regionen rund um den Mandelstein soll sich

auch in einem Kalender-Projekt widerspiegeln.

Für die Aufnahmen und die grafische Gestaltung des Kalenders zeichnet Fotograf Petr Hnilicka aus Trhove Sviny verantwortlich. Der schöne Kalender wird vor Weihnachten an alle Haushalte der Gemeinde Moorbad Harbach kostenlos ausgegeben.

## Brücke Alte Straße beim Holzmühlteich

Hier wurde ein bereits jahrelang desolates Gelände komplett in Eigenregie neu hergestellt. Wie man kostengünstig eine optisch schöne Lösung herstellen kann, haben die Tourismus- und Gemeindegänger Peter Bachofner und Harald Klein eindrucksvoll bewiesen.



# kpp+consulting

kpp consulting gmbh | Schulgasse 1 | A-3943 Schrems | Fix +43.2853.20400 | Fax +43.2853.20400.7595 | consulting@kpp.at | www.kpp.at

supervision | tourism | management | lifecycle | communication



Frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr wünschen Ihnen

**Erwin Strondl - Andreas Moser**



Hoffentlich Allianz.

**Allianz**

3950 Gmünd, Bahnhofstraße 45, 0664/241 23 19 - 0664/214 13 13

## Jagdpachtauszahlung

**T**rotz geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen wird der Jagdpacht in unserer Gemeinde weiterhin durch das Gemeindeamt ausbezahlt. Vordergründig sind hierfür die beiden „Auszahlungstage“ vor Weihnachten vorgesehen, um den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten. **Für jene, die an diesen Tagen verhindert sind, den Jagdpacht abzuholen, besteht anschließend die Möglichkeit, diesen bis 29. Juni 2012 im Gemeindeamt Harbach während der Amtsstunden entgegenzunehmen.** In Ausnahmefällen kann auch eine Überweisung vorgenommen werden. Die Überweisungskosten sind vom Jagdpachtempfänger zu tragen und werden abgezogen.



## Zwei Treffen an der Grenze

**G**leich zwei – sehr unterschiedliche – Veranstaltungen standen beim Grenzübergang Harbach/Scheibitz im August auf dem Programm.

Unter dem Motto „Gemeinsame Wanderung in die Vergangenheit“ fand am 13. August beim Grenz-

übergang zwischen Moorbach Harbach und Horní Stropnice das bereits zur Tradition gewordene Grenzfest statt. Die Bewohner beider Gemeinden waren eingeladen, sich auf die „Gemeinsame Wanderung in die Vergangenheit“ zu begeben: zu Fuß auf den Mandelstein oder per Rad auf einen Teil der Route „Via Verde“.

Ganz anders am 15. August: Passend zum Fest Mariä Himmelfahrt traf man zur Segnung des Marienbildes in der Steinspirale als abschließendes Element des „Meilenstein des Friedens“ am Grenzübergang Harbach/Scheibitz zusammen. Damit wurde der Platz seiner Bestimmung übergeben: „Einen kleinen Funken Friede in die Herzen der Menschen zu lenken“.

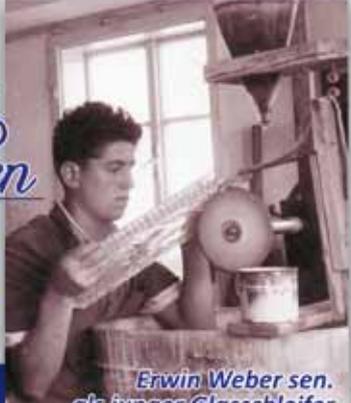




**ERWIN  
WEBER**  
DESIGN AUS GLAS UND STEIN  
SEIT ÜBER 100 JAHREN

Traditionsreiche Glaskunst  
*Seit mehr als 100 Jahren*  
Moorbad Harbach | Weitra | Zwettl  
Telefon 02858/5236  
[www.kristallstudio.at](http://www.kristallstudio.at)

**Der Spezialist für besondere Geschenke**



*Erwin Weber sen.  
als junger Glasschleifer*



## Dorferneuerung in Moorbach Harbach

niederösterreichische  
**DORF & STADT**  
erneuerung

**Ab 1. Jänner 2011 nehmen die Ortschaften Ihrer Gemeinde gemeinsam für die nächsten 4 Jahre an der Aktion „Dorferneuerung in NÖ“ teil. Lauterbach hat ja in den vergangenen Jahren bereits teilgenommen. Es wurden mehrere Projekte wie z.B. der Steinbrunnerhof oder der Menschenrechtsgarten umgesetzt. Nun sollen auch Aktivitäten in den anderen Ortschaften der Gemeinde Moorbach Harbach gesetzt werden.**

Im Zeitraum von Mitte Oktober bis Ende November haben mehrere Veranstaltungen stattgefunden, zu denen jeweils alle GemeindegängerInnen eingeladen waren: der Infoabend, 3 Dorfgespräche und 3 Dorfbegehungen.

In den 3 Dorfgesprächen wurden Ziele für die nächsten Jahre erarbeitet. **Allen, die bis jetzt an einer der Veranstaltungen teilgenommen haben, noch einmal herzlichen Dank für ihre Mitarbeit!** Bei dieser Gelegenheit auch vielen Dank an die GemeindevertreterInnen, die den Einstieg in die Dorferneuerung bis jetzt so gut unterstützt haben, und die Teilnahme an der Aktion „NÖ Dorferneuerung“ ermöglicht haben.

### Die wichtigsten Ziele aus den Dorfgesprächen sind:

- vermehrt aufeinander eingehen, in den Ortschaften selbst – aber auch darüber hinaus!
- gemeinsame Aktivitäten der Ortschaften durchführen – das Gemeinsame vor das Trennende stellen!
- bessere Kommunikation
- zielorientiertes Arbeiten ohne Rücksicht auf politische Zugehörigkeit und Dorfgrenzen
- Gestaltung des Ortsbildes in unseren Dörfern
- weiterhin eine gute Wohngemeinde bleiben
- positive Weiterentwicklung der Wirtschaft und der Land- und Forstwirtschaft

Es gibt natürlich auch konkrete Vorhaben. Bei den Dorfgesprächen wurden viele Ideen genannt. Als wichtigste Projekte wurden u.a. folgende vorgeschlagen (Dies ist nur ein kleiner Auszug!):

- Sanierungsmaßnahmen beim Friedhof
- Einfahrtsbereiche der Gemeinde gestalten
- Bushaltestelle „Lauterbach Mitte“
- Außensanierung und Umfeldgestaltung der Kapelle Wultschau
- Gestaltung Dorfplätze Hirschenwies und Maißen
- und vieles, vieles mehr .....

**»Natürlich ist es jederzeit möglich, neue Ideen einzubringen!«**

Die bisher erarbeiteten Informationen sind im sogenannten „Leitbildbericht zur Dorferneuerung“ zusammengefasst, der dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt wurde. Als nächster Schritt wird nun ein Verein gegründet, der die Aktivitäten der Dorferneuerung in Ihrer Gemeinde bündeln wird.

**Ich bitte Sie, aktiv an der Dorferneuerung in Moorbach Harbach teilzunehmen! Es ist nicht wichtig, aus welcher der Ortschaften Sie kommen – man kann sich jederzeit zu Projekten einbringen!**

In diesem Sinne hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit und freue mich auf die Dorferneuerungsaktivitäten in Moorbach Harbach!

DI Elisabeth Wachter  
Dorferneuerungsbetreuerin Moorbach Harbach

*„Viele kleine Leute in vielen kleinen Orten,  
die viele kleine Dinge tun,  
können das Gesicht der Welt verändern!“  
(aus Afrika)*





**gaumenfreuden:**

- traditionelle u. vegetarische Speisen
- Spezialitäten von Lamm u. Wild
- Jausengerichte und Schmankerl nach alten Hausrezepten wie Hausgemachtes, Blumz, Sulz, selbstgebackenes Brot aus Bioroggen,
- Produkte aus eigener biologischen Landwirtschaft
- Abends Tanz bei Kerzenlicht, div. Kulturveranstaltungen, schöner Gastgarten, Lehmkegelbahn, Badeteich, alte Brettersäge.

## Holzmühle

das gasthaus für gemeyer

Gasthaus Holzmühle, 3970 Moorbach Harbach, Lauterbach 40

Tel. 02858-5239, info@holzmuehle.at, www.holzmuehle.at. (Montag und Dienstag Ruhetag)

**A**ls Bürgermeisterin danke ich DI Elisabeth Wachter für ihre großartige Unterstützung bei allen Aktivitäten. Außerdem ist es mir ein Bedürfnis, allen Gemeindegewissinnen und -bürgern, die an den Ortsgesprächen und Ortsbegehungen teilgenommen und mit ihrer engagierten Mitarbeit zur Erstellung des Leitberichtes zur Dorferneuerung Moorbad Harbach beigetragen haben, meinen Dank auszusprechen.

Auf Gemeindeseite danke ich für die gute Zusammenarbeit:

Vizebürgermeister Karl Haumer, den geschäftsführenden Gemeinderäten Peter Mayer, Christoph Müllner und Erwin Weber, den Gemeinderäten Peter Bachofner, Karl Baumgartner, Franz Habenberger, Gottfried Pfeiffer, Helga Prinz und Andreas Schmidt, sowie den Ortsvorstehern Eveline Fehring, Erwin Haumer und Stefan Klein

Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam einen sehr guten Leitfaden erarbeitet haben und dass wir viele der aufgezeigten Maßnahmen umsetzen können, wenn wir mit der gleichen positiven und konstruktiven Einstellung weiterarbeiten.

Ich bitte alle Gemeindeangehörigen bei der Ausführung der jeweiligen Projekte ihren Möglichkeiten entsprechend mitzuhelfen, damit das Projekt „Dorferneuerung Moorbad Harbach“ zu einem schönen Erfolg wird.

## » Seit 8 Jahren erfolgreiche Dorferneuerung in Lauterbach «

Bei all der Motivation für das Neue dürfen wir nicht übersehen, dass in unserer Gemeinde die

DI Wachter  
und  
Bgm. Göll  
mit dem  
Leitbild  
Moorbad  
Harbach



NÖ Dorferneuerung bereits im Jahr 2003 in Lauterbach erfolgreich Fuß gefasst hat. So hat der Dorferneuerungsverein „proLauterbach“ eine Vorreiterrolle übernommen und wichtige Akzente für ein schönes Ortsbild und die Dorfgemeinschaft gesetzt. Im Sinne einer optimalen Ausnutzung der Aktion NÖ Dorf&Stadterneuerung haben die Lauterbacher nun beschlossen, sich in die „Gemeinde Dorferneuerung“ zu integrieren.

Ich danke an dieser Stelle im Namen der Gemeinde Moorbad Harbach für die von „proLauterbach“ geleistete Arbeit und im Besonderen Karl Wieninger für seinen Einsatz als Ideengeber und Motor von „proLauterbach“.

Ich bitte alle, sich weiterhin in der gleichen Intensität im Rahmen der „Dorferneuerung Moorbad Harbach“ für alle Ortschaften einzubringen.

Ihre Bürgermeisterin  
Margit Göll

„Zusammenkommen ist ein Beginn,  
Zusammenbleiben ein Fortschritt,  
Zusammenarbeiten ein Erfolg.“  
(Henry Ford)

Foto:  
Vom ersten Informationsabend





## Leitsätze der „Dorferneuerung Moorbach Harbach“

Bei der Methodik der Leitbilderstellung hat die Moderatorin verschiedene Techniken ausgewählt, mit denen sowohl die dorfinernen Bedürfnisse – aber auch gemeindeweite Themen – behandelt werden konnten. Wann immer die Diskutanten um verstärkte Beachtung der gemeindeweiten Interessen gebeten wurden, ist dies wie selbstverständlich berücksichtigt worden.

### Thema: Soziales, Jugend, Familien, Dorfgemeinschaft

Wir wollen Maßnahmen setzen, die uns zu mehr Gemeinsamkeit motivieren – innerhalb der Dörfer und dörferübergreifend. Die Generationen (Jugend-Familien-Senioren) sollten mehr aufeinander zugehen. Es sollen regelmäßig Maßnahmen gesetzt werden, die dieses Aufeinander-Zugehen ermöglichen (z.B. jährliches Treffen, Ausflug, gemeinsamer Wandertag,...), „GEMEINSAM STATT EINSAM!“

### Thema: Bildung und Kultur

Unser Ziel ist eine gute Kommunikation zwischen Bildungs- und Kulturanbietern, -netzern und -konsumenten. Diese Kommunikation sollte in alle Richtungen funktionieren. Mit besserer Bewerbung soll es gelingen, dass zukünftig Veranstaltungen besser besucht sind. Es sollen Investitionen in ansprechende Veranstaltungsorte gesetzt werden, die den Charakter einer Veranstaltung unterstreichen.

### Thema: Ortsbild, Bausubstanz, Siedlungsentwicklung

Unser Ziel ist es, die Baulandsituation zu verbessern. Bauwillige sollten einen Bauplatz in unserer Gemeinde finden. Alte Bausubstanz soll nicht verfallen und leer stehen, sondern bewohnt, erhalten und saniert werden. Die Ortsbildpflege soll weiterhin gut funktionieren.

### Thema: Wirtschaft

Unser Ziel ist es, Maßnahmen zu setzen, damit Wirtschaft und Betriebe (v.a. Tourismus) erhalten bzw. gefördert werden. Die Nahversorgung soll bestehen bleiben, Betriebsneuansiedlungen sollten attraktiviert werden. Die öffentliche Infrastruktur sollte an die Bedürfnisse der Wirtschaft angepasst werden können. Arbeitssuchende sollen eine breite Wahlmöglichkeit an möglichen Betätigungsfeldern haben.

### Thema: Infrastruktur, Fremdenverkehr, Mobilität

Es ist unser Ziel, die bestehende Infrastruktur zu erhalten und an die aktuellen Bedürfnisse der Bevölkerung und der Gäste anzupassen. Wir wollen weiterhin eine attraktive Wohngemeinde bleiben. Wir wollen Initiativen setzen, die zu einem Umdenken in der Mobilität führen. Der Tourismus, der für unsere Gemeinde so wichtig ist, soll weiterentwickelt werden – wir wollen uns mit diesem Thema in einer positiven Art und Weise auseinandersetzen.

### Thema: Natur, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft

Unser Ziel ist eine bessere Zusammenarbeit der Landwirte. Auch Land- und Forstwirte, Tourismus, Gemeinde und Bevölkerung sollen aufeinander zugehen und das Gemeinsame vor das Trennende stellen. Wir wollen die Regionalität der Lebensmittel fördern und den Anteil der erzeugten Produkte, die in der Gemeinde verkauft werden, noch steigern. Wir wollen Maßnahmen setzen, die den Jugendlichen die Attraktivität und Vorteile der Berufe „Land- und Forstwirt“ näherbringen.



**MASSAGE  
FUSSPFLEGE  
HANDPFLEGE**

Ihre individuelle Fußpflege

- am gesunden Fuß
- am Diabetikerfuß
- bei Pilzkrankungen
- bei deformierten Nägeln

Für Ihr Wohlbefinden:

- klassische Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage




**PETER PRINZ, 3970 Lauterbach 23 / 3970 Weitra, Sparkassenplatz 121, Voranmeldung bitte unter Tel.: 0676-63 65 720**

## Dorferneuerungs- Verein



**„Wir haben versucht, alle Vorteile und alle Nachteile aufzulisten, wenn proLauterbach neben dem neuen größeren Verein bestehen bleibt - und kamen zu der Überzeugung, dass es für unser Dorf und die ganze Gemeinde besser sei, einen gemeinsamen Verein zu haben.**

Im Juni 2003 hat proLauterbach seinen ersten Vorstand gewählt und seine Aktivitäten in unserem Dorf begonnen.

Wer erinnert sich noch

- an die beiden Blaufichten vor dem heutigen Steinbrunnerhof?
- wie der Platz vor dem Museum ausgesehen hat?
- an das alte Feuerwehrhaus am oberen Ortsende?
- an das Fest zur Eröffnung des Platzes bei der Viechwog?

Die Haltergasse putzen, die Schilder für den Waldlehrpfad erneuern, die Sitzmöbel und die Generationenschaukel am Spielplatz, die HI Lauter, in der Kapelle ein Gatter und zwei Bänke für Besucher, jede Menge an Arbeiten für den Steinbrunnerhof, der Garten der Menschenrechte, Errichtung des Gartens und die Pflege, die WebSite [www.garten-der-Menschenrechte.at](http://www.garten-der-Menschenrechte.at), jede Menge FesterIn und Mitarbeit an Festen, Abriss der Garage, .....

Die Projekte Garten und Steinbrunnerhof waren nicht unumstritten. Hat der Garten der Menschenrechte zunächst nicht bei allen Bürgern der Gemeinde helle Begeisterung hervorgerufen, so ist er jetzt ein starkes Aushängeschild. Jedes Jahr kommen Schulen aus Wien, NÖ und OÖ. Ein ganzseitiger Artikel in den Salzburger Nachrichten im letzten Mai hat viele Besucher hergelockt: eine Wiener Firma hat für ihre Mitarbeiter sogar einen Betriebsausflug mit Führung im Garten organisiert. Studenten der Donau Universität Krems haben Referate gehalten, Filme wurden gedreht und von so manchem Kurhausgast haben wir viel Anerkennung erhalten, auch der Herr

Landeshauptmann hat uns eine Auszeichnung überreicht. Es sagen aber auch Gemeindebürger: „Der Garten ist wirklich sehenswert!“

### » Acht Jahre proLauterbach - acht Jahre Weiterent- wicklung «

In den acht Jahren seit Bestehen von proLauterbach hat sich das Ortsbild weiterentwickelt. Mitten im Ort gibt es einen wunderschönen großen und gepflegten Platz für alle Lauterbacher. Gepflegt wird dieser Platz von vielen Lauterbachern: Feuerwehr, Eltern, Dorfgemeinschaft. Es fehlt nur noch, dass Leben in den Steinbrunnerhof einzieht, so dass er laufend genutzt wird.

proLauterbach ist von der Dorfgemeinschaft gegründet worden. Man wollte einen Verein, den das Land NÖ im Sinne der Dorfgemeinschaft unterstützt.

### » proLauterbach war Vorreiter und integriert sich in das Gemeindeprojekt «

proLauterbach war ein gelungenes Projekt. Deshalb will man nun einen weiteren Verein gründen, der sich um Projekte der Gemeindebürger in allen unseren Dörfern kümmert. In Lauterbach wird sich die Dorfgemeinschaft weiter um Lauterbach kümmern. So wie bisher.

Im neuen Verein der Gemeinde sollen die Ideen und das Engage-

ment aller BürgerInnen gebündelt werden. Wo es um die Interessen aller geht, wollen wir nicht abseits stehen.

**Die 5. Generalversammlung unseres Dorferneuerungsvereines hat daher am 24. November entschieden, proLauterbach als Dorferneuerungs-Verein aufzulösen und in den gemeinsamen Verein im Sinne der ganzen Gemeinde zu integrieren. Wir erhoffen uns damit eine ganz spezielle Unterstützung des Landes NÖ und der Niederösterreichischen Dorferneuerung!**

### » [www.garten-der-Menschenrechte.at](http://www.garten-der-Menschenrechte.at) «

Unseren Garten und die WebSite werden wir – der alte Vorstand - wie versprochen in den nächsten Jahren weiterhin betreuen und auch Führungen durch den Garten anbieten.

Nun ist es Zeit, uns zu bedanken bei denen, die immer wieder und immer wieder mitgemacht haben, mit Maschinen und Sprit und Zeit, mit Ideen und Geschick, mit Kraft und Humor. Wir bedanken uns im Namen aller, die hier wohnen, und aller, die hier Gäste sind. Lauterbach ist lebenswert! Weil die Lauterbacher das wollen.  
**Und das soll auch weiterhin so bleiben!**

Karl Wieninger



## Steinbrunnerhof und Info-Platz

**An dieser Stelle wieder großen Dank an alle Helfer und der Dorferneuerung, insbesondere der Mitglieder der FF Lauterbach, die wesentlich zum bisherigen Gelingen beigetragen haben.**



**S**eit dem letzten Gemeindezeitungsbericht im August 2011 sind noch einige wichtige Maßnahmen erfolgt:

So wurden alle Eingangs- und Innentüren durch neue stilgerechte Lärchentüren seitens des Vereines „Sozial Aktiv“ aus Gmünd ersetzt, wobei es für die gelungene und ausgezeichnete Arbeit ein äußerst positives Echo seitens der Bevölkerung bisher gegeben hat.

Weiters wurden sämtliche Fenster im ehemaligen Museumsbereich saniert bzw. gestrichen. Bei den Toren konnte nunmehr auch das 4. Eingangstor im Wagenschuppen neu hergestellt werden, nachdem zuerst eine Steinmauer infolge Einsturzgefahr abgerissen und neu errichtet werden musste.

### » Wagenschuppen und Innenhof gepflastert «

Eine wichtige und auch umfassende Maßnahme war die gänzliche Pflasterung des Wagenschuppens und des Innenhofes. Dies war im Nachhinein gesehen eine gute Entscheidung, da dadurch ein gepflegter Eindruck entstanden ist bzw. nunmehr die künftige Pflege bzw. Reinigung dieses Bereiches wesentlich vereinfacht wird. Die Umsetzung war aber nur möglich, indem viele Freiwillige unentgeltlich bei den Arbeiten mitgeholfen haben bzw. ihre Gerätschaften zur Verfügung gestellt haben.



Nachdem der Hausgartenzaun schon äußerst desolat war, entschloss man sich kurzfristig auch diesen zu erneuern und wie man anhand der gelungenen Ausführung sieht, würde vom Ambiente des Steinbrunnerhofes etwas fehlen, wenn man keinen Zaun mehr aufgestellt hätte.

Nicht zur Gänze abgeschlossen werden konnte die Färbelung der Außenmauer auf der Südseite – hier wurden noch Maßnahmen zur Verhinderung des Eindringens von Oberflächenwasser in das Mauerwerk gesetzt. Nach Durchführung der noch erforderlichen Arbeiten im Sockelbereich kann auch hier die Färbelung abgeschlossen werden. Ebenso ist die Holzaußenverschalung im Wagenschuppenbereich noch zu erneuern bzw. zu ergänzen.

In den kommenden Monaten soll seitens der FF Lauterbach am Infrastrukturbereich im Feuerwehrschuppen weitergearbeitet werden bzw. dieser fertiggestellt werden.

Ein wesentlicher Faktor ist jedoch noch die Fertigstellung des Saales, wobei hier schon die maßgeblichen und teilweise nicht einfachen Vorarbeiten erfolgt sind. Aufzubringen ist noch der Verputz an der neu errichteten Ziegelvormauerung, Arbeiten an den verbleibenden Steinmauern und im Deckenbereich, Durchführung der Elektroinstallationen sowie Fertigstellung des Fußbodenaufbaues. Abschluss im Saalbereich soll die Schaffung einer für die künftigen Bedürfnisse abgestimmten kostengünstigen Heizmöglichkeit bilden. Im Frühjahr soll der Zufahrtsbereich an das neue Niveau beim Haupttor angepasst werden bzw. der Umgebungsbereich entsprechend humusiert und begrünt werden.

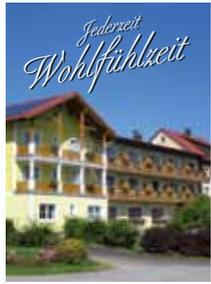
### » Info-Platz fertig und wird gerne besucht «

Der Info-Platz konnte im Herbst als Teilprojekt des „Steinbrunnerhofes“ und des „Via Verde-Weges“ fertiggestellt werden, wobei zum Gelingen der Tourismusarbeiter Peter Bachofner wesentlich beigetragen hat. Bereits während der Arbeiten konnte man feststellen, dass diese Informationsstelle von den Gästen laufend angenommen wird. Mit Unterstützung des Landes und der Planung durch DI Franz Grossauer ist hier eine kostengünstige Lösung entstanden. Vor einiger Zeit war noch undenkbar, dass aus den ehemals unansehnlichen Garagen ein ansehnlicher Ortsmittelpunkt mit einer Informationsstelle für die Gäste entsteht.

Daheim bei der Nordwald-Forelle:



*Jederzeit  
Wohlfühlzeit*



*Wir bitten  
zu Fisch!*

**GASTHOF  
PENSION NORDWALD**

FAMILIE FRÖSTL

3970 Moorbad Harbach, Hirschenwies 32  
Tel: 02858/5237, [www.gasthof-nordwald.at](http://www.gasthof-nordwald.at)




**Bergfexn Shop**  
Ihr Partner für Mensch und Hund

Ausgesuchte und getestete Artikel von Jäger für  
Jäger & ambitionierte HundeführerInnen

Kontaktieren Sie uns  
**Bergfexn Shop**  
Mamaela Netzh.  
Hirschenwies 29  
3970 Moorbad Harbach  
Mobil | +43 (0)964 - 103 66 66

oder besuchen Sie unseren Webshop  
[www.bergfexn.com](http://www.bergfexn.com)

Wir schaffen GRUNDLAGEN

**VERMESSUNG**  
DI Weißenböck  
Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

Staatlich befugter und beideter  
Ingenieurkonsulent  
für Vermessungswesen



**Wir, das GALLUP-Institut/Kar-**  
**masin, suchen INTERVIEWER/**  
**INNEN** zur Durchführung von  
persönlichen Umfragen aus dem  
Gebiet der Markt- und Meinungs-  
forschung.  
**Wir suchen SIE:** Ob StudentIn,  
PensionistIn, alleinerziehende  
Mutter, oder Familienvater: wir  
suchen jeden, der an einer span-  
nenden nebenberuflichen Tätigkeit  
interessiert ist, ein kommunikatives  
Wesen und sehr gute Deutsch-  
kenntnisse, sowie ein Mindestalter  
von 18 Jahren hat.  
**Wir bieten**

- Freie Zeiteinteilung
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Persönliche Interviews können im  
Heimatort durchgeführt werden
- Äußerst abwechslungsreiche  
Tätigkeit

Für **unverbindliche Fragen** stehe  
ich jederzeit gerne zur Verfügung!  
Kontakt: **Mag. Kerstin Hauer**,  
01-4704724-90, erreichbar von  
9-16 Uhr, Österreichisches Gallup  
Institut, 18., Anastasius-Grün-  
Gasse 32, [k.hauer@gallup.at](mailto:k.hauer@gallup.at)



Die Vereine und Feuerwehren  
der Gemeinde Moorbad Harbach  
laden zum

**8. Harbacher  
Dreikönigsfeuer**

06.01.2012 ab 14.00 Uhr  
im Pfarrstadel Harbach



Bei musikalischer Umrahmung  
durch die Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach  
erwarten Sie wärmende Getränke und kleine Leckereien.

Der Reinerlös dieser gemeinsamen Veranstaltung kommt  
den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde zugute!  
(Fertigstellung Streetsoccer Harbach, Bibliothek und Feuerwehrjugend Wultschau)

*Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!*



## Qualität des Wassers der Gemeinde-Wasserversorgungsanlage

Im Herbst hat sich wieder einmal gezeigt, dass einwandfreies, naturbelassenes Trinkwasser ein nicht hoch genug zu schätzendes Gut ist.

In erster Linie ist es natürlich unsere Aufgabe als Anlagenbetreiber dafür zu sorgen, dass die ausgezeichnete Qualität unseres Trinkwassers gesichert bleibt. Mitverantwortlich sind aber auch die Abnehmer, indem sie ihre Hausanlagen vorschriftsmäßig errichten und betreiben. **Wir ersuchen nochmals, die in der letzten Gemeindezeitung ausgegebenen Anleitungen und Vorschriften betreffend Hausleitung, Anlagentrennung usw. unbedingt zu beachten.**

Die zum Zeitpunkt der Entnahme der Proben leider feststellbar gewesene geringfügige Überschreitung des Richtwertes eines Bakterienstammes konnte durch die Bedarfchlorierung rasch wieder abgestellt werden. Der zweite Chlorierungszyklus war notwendig, weil die Beseitigung der sich in weiterer Folge auf das Ortsnetz Wulfschau eingeschränkten leichten Beeinträchtigung auf Grund der langen Transportleitung mehr Zeit in Anspruch genommen hat. Wir bitten jedenfalls alle Betroffenen um Verständnis für die getroffenen Maßnahmen.

Die Ursachen für solche geringfügige Störungen sind leider kaum feststellbar. Man kann davon ausgehen, dass die durch den Sturm „Kyrill“ entstandenen großflächigen Bodenverwundungen in den Einzugsgebieten der Quellen eine gewisse Instabilität mit sich bringen – wurde doch ein über Jahrzehnte oder sogar Jahrhunderte gewachsenes Ökosystem beschädigt. Ein weiteres Gefahrenmoment liegt in etwaigen Verbindungen der öffentlichen Wasserversorgungsanlage mit privaten Brunnenanlagen. Wer glaubt, dass in seinem Haus eine solche nicht erlaubte Anlagenverbindung bestehen könnte, möge sich bitte mit dem Wassermeister der Gemeinde in Verbindung setzen. Er hat den Auftrag und ist gerne bereit, bei der Beseitigung solcher Fehlinstallationen und Missstände beratend mitzuhelfen. Nicht zuletzt könnte auch die in manchen Leitungsteilen feststellbare äußerst geringe Wasserabnahme eine Ursache sein. Die Erneuerung des Wasserstandes in diesen Leitungssträngen dauert sehr lange und ein über einen längeren Zeitraum stehendes Wasser kann an Qualität verlieren.

**Die maßgebenden Anlagenteile selbst, wie Quellsfassungen, Sammelschächte und Hochbehälter, werden wöchentlich vom Wassermeister auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft. Darüber hinaus doku-**

mentiert ein Mitarbeiter der Prüfstelle halbjährlich den Zustand dieser Anlagenteile und zeigt gegebenenfalls notwendige Verbesserungsmaßnahmen auf, sodass in diesem Bereich ständig ein hoher Qualitätsstandard gegeben ist.

### Auszug aus dem Inspektionsbericht der Prüfstelle „Qualitätslabor Niederösterreich“ vom 31.10.2011

Abgabestelle Ortsnetz Moorheilbad Harbach

|                                       |        |
|---------------------------------------|--------|
| pH-WERT                               | 6,9    |
| el. LEITFÄHIGKEIT bei 25° C in µS/cm  | 106    |
| GESAMTHÄRTE in °dH                    | 2,4    |
| CARBONATHÄRTE in °dH                  | 2,0    |
| CALCIUM in mg/l                       | 15,2   |
| MAGNESIUM in mg/l                     | 1,3    |
| NATRIUM in mg/l                       | 4,8    |
| KALIUM mg/l                           | 1,0    |
| EISEN in mg/l                         | < 0,01 |
| MANGAN in mg/l                        | < 0,02 |
| AMMONIUM in mg/l                      | < 0,01 |
| NITRAT in mg/l                        | 2,2    |
| NITRIT in mg/l                        | < 0,01 |
| CHLORID in mg/l                       | 1,1    |
| SULFAT in mg/l                        | 15,4   |
| OXIDIERBARKEIT in mg/l O <sub>2</sub> | 0,1    |
| BLEI (Pb) in µg/l                     | < 4,0  |
| CHROM (Cr) in µg/l                    | < 5,0  |
| KUPFER (Cu) in mg/l                   | < 0,02 |
| NICKEL (Ni) in µg/l                   | < 10,0 |

### Abschließendes Gutachten:

Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprachen die geprüften Wasserproben den Anforderungen der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

**Das Wasser der WVA Moorbad Harbach war daher zum Zeitpunkt der letzten Probeentnahme zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**



## Abwassergenossenschaft Moorbad Harbach

Im Jahr 2010 wurden ca. 57.000 m<sup>3</sup> Abwasser geklärt. Das entspricht einer durchschnittlichen Tagesabwassermenge von 156 m<sup>3</sup>. Der gesamte Stromverbrauch (Kläranlage und Pumpwerke) lag bei 31787 kwh. Der Mehrverbrauch von ca. 1500 kwh im Vergleich zum Vorjahr ist mit der Entnahme des Baustroms für die Errichtung der Schlamm-trocknungshalle zu erklären.



### Obmann Herbert Pöschl

Die Bauarbeiten sind bis auf kleine Reparaturen endgültig abgeschlossen. Der letzte kanalmäßige Bauabschnitt BA 05 wurde im November fördertechnisch abgerechnet.

Die Erhebungsarbeiten für den Leitungskataster sind ebenfalls abgeschlossen. Zurzeit erfolgt die Digitalisierung der Daten und mit Jahresbeginn 2012 sollte der Großteil der Daten zur Installation im GIS-Programm der Gemeinde zur Verfügung stehen.

Die neue Schlammhalle wurde erstmals mit dem Inhalt eines Absetzbeckens in Betrieb genommen. Die Trocknung des Schlammes funktioniert augenscheinlich gut. Im Frühjahr nächsten Jahres wird das Ergebnis eines Trocknungszyklus vorliegen.

Betreffend Photovoltaikanlage erfolgte im Herbst ein Abschluss mit der ÖMAG. Das heißt, dass auf ein Tarifförderungssystem umgestellt wurde. Unter Berücksichtigung der Förderung durch die Siedlungswasserwirtschaft (ÖKK, NÖ WWF) sollte sich die Anlage in ca. 10 Jahren vollständig finanziert haben.

Zur vorgeschriebenen Trassenfreihaltung und Pflege des Kläranlagenareals hat man sich am Ankauf eines Mähgerätes beteiligt (mit Gemeinde und Tourismusverein); ebenso an der Erneuerung der PC-Anlage im Gemeindeamt, nachdem die gesamte Verwaltung und Gebührenverrechnung auf der Gemeindeanlage erledigt wird.

Mit dem offiziellen Abschluss des Kanalbauprojekts ist auch die Möglichkeit zu einem geförderten Anschluss für jene Liegenschaften, die sich an der Abwassergenossenschaft nicht beteiligt haben, erloschen. Das bedeutet, dass Nachtragsanschlüsse (Anschluss- und Hausleitung, Schächte usw.) von den Anschlusswerbern komplett selbst zu finanzieren sind. Ausgenommen davon sind Neubauten und neue Baulandwidmungen.

**Zum Abschluss danke ich allen Mitgliedern des Genossenschaftsausschusses, dem Klärwärter, Herrn Stefan Klein, unserem Buchhalter, Herrn Johann Wimmer, dem Kassier, Herrn Gerhard Pichler und in der Administration Herrn Herbert Müller für die mir erwiesene Unterstützung. Ihnen, werte Mitglieder, wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.**

### Klärwärter Stefan Klein

Der Kläranlagenbetrieb läuft weitestgehend ohne größere Probleme. Die geforderten Ablaufgrenzwerte konnten alle eingehalten werden.

**Ich appelliere wiederum an alle Mitglieder, den Fetteintrag möglichst gering zu halten, da die Entfernung in den Pumpwerken einen erheblichen Aufwand verursacht.** Auch in diesem Jahr kam es wieder zu Pumpenverstopfungen mit Unterhosen, Leiberln, Waschlappen u.Ä., was in solchen Fällen nur mit einer mutwilligen Einbringung in den Kanal zu erklären ist. Dies führt zu höheren Kosten und einer Verkürzung der Pumpenlebenszeit.

» **37.000 kwh Strom produziert** «

Die Photovoltaikanlage ging am 28.10.2010 in Betrieb. Bis Ende November dieses Jahres wurden rund 37.000 kwh Strom produziert. Die tägliche Produktion entspricht im Durchschnitt dem Stromverbrauch der Anlage.

» **Kamerabefahrung stellt Kanalnetz sehr gutes Zeugnis aus** «

Im Herbst 2010 und im Frühjahr 2011 wurden alle 480 Schächte des Kanalnetzes von mir geöffnet, um in Zusammenarbeit mit der Fa. Henninger&Partner die Erstellung des Digitalkatasters zu ermöglichen. Weiters wurde der Kanal gespült und mit einer Kamera befahren. Die festgestellten Mängel wurden oder werden noch von der Baufirma behoben.

Im Großen und Ganzen ist aber zu sagen, dass sich der Kanal und die Schächte in einem sehr guten Zustand befinden.

Anfang Mai wurde der Klärschlamm aus einem Vererdungsbecken in die Schlamm-trocknungshalle transportiert, wo er jetzt bis zur Erreichung einer hohen Trockensubstanz verbleibt. In den Vererdungsbecken ist dadurch wieder Kapazität für ca. 5 Jahre frei.

**Zum Abschluss bedanke ich mich beim Obmann, dem Vorstand und den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit!**



## Neue Wohnungen in Harbach

Die Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ wird in Harbach eine innovative Wohnhausanlage mit den neuesten Energiesparstandards errichten. Die Wohnhausanlage fügt sich lückenlos in das gegebene Ortsbild ein und bereichert so die Gemeinde.

Mit der Umsetzung des Projektes wurde das Architekturbüro aus Karlstein betraut. Besonders hervorheben möchte die Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ die durchdachte Strukturierung und die Umsetzung punkto energiesparendes Bauen und Wohnen. Insgesamt entstehen 6 Wohnungen in Miete mit Kaufoption mit einer Wohnnutzfläche von ca. 58m<sup>2</sup>. Eine Terrasse bzw. ein Balkon, ein eigenes Kellerabteil sowie ein eigener PKW-Abstellplatz im Freien, runden das Wohnangebot ab.

» Infos: 08246/7014 «

Gerne können Sie sich bei der Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ informieren und sich als Interessent vormerken lassen!

**Siedlungsgenossenschaft  
„Waldviertel“:**

**Wohnbauplatz 1,  
3820 Raabs an der Thaya;  
08246/7014  
www.waldviertel-wohnen.at**



**WEISSENBOECK**  
INTERNATIONALE TRANSPORTE, SAND- UND SCHOTTERLIEFERUNGEN, BAGGERUNGEN

3970 Weitra, Schützenbergerstraße 400, Telefon: 02856/2370, Fax: DW 13, e-mail: office@weissenboeck-transporte.com

**porsch**  
Staatlich befugter und beideter Ziviltotechniker  
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung  
raumplaner

**Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch**

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH

A-3950 Gmünd Stadtplatz 14/1

Fon 02852 - 539 25 www.raumplaner.co.at

Örtliche Raumordnungsprogramme  
Bebauungspläne  
Geografische Informationssysteme (GIS)  
Raumverträglichkeitsprüfung  
Straßenraumgestaltung  
Verkehrsplanung

# Ferienspiele in Moorbad Harbach

Bürgermeisterin Margit Göll

Bereits zum 6. Mal fanden heuer die Ferienspiele in Moorbad Harbach statt. Es ist mir ein großes Anliegen durch die Angebote und Aktivitäten für die Kinder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm bieten zu können und dadurch unsere Vereine und unsere Gemeinde selber ein wenig näher kennenzulernen.

Dabei stehen Spaß, Geselligkeit, Abenteuer und Naturerfahrung in unserer einmaligen Landschaft sowie Bewegung und Sport und fröhliches gemeinsames Erleben im Vordergrund.

Ich freue mich, dass mich immer wieder viele Personen dabei unterstützen, die zur Durchführung und Organisation der Ferienspiele notwendig sind.

Um auch nächstes Jahr wieder ein abwechslungsreiches Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen bieten zu können, würde ich mich über einige Wünsche und Vorschläge sehr freuen.

## » Mitgestalten! «

**Liebe Jugend! Liebe Kinder!**

**Welche Aktivität oder Angebot soll im nächsten Ferienkalender beinhaltet sein?**

**Bitte diesen Abschnitt ausfüllen und in den Gemeindebriefkasten beim Gemeindeamt werfen, bzw. im Gemeindeamt, im Kindergarten oder in der Volksschule abgeben.**



Zum 3. Mal lud Revierförster Walter Laffer im Namen der Familie Fürstenberg die Kinder von Moorbad Harbach zu einem Nachmittag im Wald ein. Die Kinder lernten dabei viel Interessantes über die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt im Wald kennen und auch ein richtiger „Urwald“ mit riesigen Steinformationen konnte den Kindern und Erwachsenen gezeigt werden. Bei allen Stationen wurden den Kindern Fragen gestellt und danach gab es für alle ein Bilderbuch oder ein Spiel zum Thema Wald.



## Ferienspiele in Moorbad Harbach

# Meine Programmwünsche

An  
Bürgermeisterin  
Margit Göll  
Gemeindeamt  
Moorbad Harbach

**Dieses Angebot würde ich interessant finden.  
Diese Aktivitäten würden mir Spaß und Freude bereiten.**

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |



## Kinder- und Jugendbücherei

Büchereiteam: Marianne Leutner, Silvia Müller, Bgm. Margit Göll

In der Bücherei findet man nicht nur Medien für Kinder und Jugendliche, sondern es gibt bereits ein großes Angebot an Erwachsenenliteratur und Fachbüchern. Es werden auch englische und tschechische Bücher angeboten. Mittlerweile besuchen 133 Leserinnen/Leser die Bücherei und sie können aus einem Angebot von mehr als 1400 Büchern, CDs und DVDs auswählen.

Im August machten wir unsere dritte Rätselwanderung, die uns vom Sportplatz hinauf über den Schusterberg, den Moaßla Wanderweg hinunter zum Steinernen Weib führte. Wir hörten Sagen vom „Steinernen Weib“ und dem „Henkersbühel“. Da uns das Wetter einen Streich spielte, wurde die Preisverleihung nicht wie geplant beim Steinernen Weib durchgeführt, sondern bei der Kantine des FCN Moorbad Harbach. Aber trotz des schlechten Wetters hat die Wanderung allen Kindern und Eltern Spaß gemacht.



Vom 15. Juni – 14. September 2011 gab es die Aktion „Wer liest die meisten Bücher?“

Es haben 21 Kinder teilgenommen und es wurden insgesamt 178 Bücher ausgeborgt.

Die Prämierung zum Lesekaiser bzw. zur Lesekaiserin erfolgte am 29. Oktober in der Bücherei. Alle teilnehmenden Kinder erhielten eine Urkunde und einen Preis. Die sieben „Erstplatzierten“ erhielten außerdem einen Pokal.

Diese Aktion wurde vom „Forum Land - NÖ Bauernbund“ gefördert. Da unsere Bücherei einen Gutschein erhalten hatte, konnten wir vom „AV- Buchverlag“ interessante Bücher bestellen.

Beim 1. NÖ Bibliotheken- Award haben wir den 1. Preis gemacht, mit dem Thema:

**Bevor wir Wörter lesen - lesen wir Bilder.**

Unsere Bücherei bekam einen „Pokal“ und einen „Gutschein“! Der Preis wurde vom Landesrat Mag. Karl Wilfing überreicht. Außerdem bekam jeder vom Büchereiteam eine Ehrenurkunde.



LR Karl Wilfing, Bgm. Margit Göll, Marianne Leutner, Mag. Gsell, Bgm. Inge Rinke

Auch die Kindergartenkinder und die Kinder der Volksschule besuchten uns in der Bücherei. Dabei hatten die Kinder die Möglichkeit sich Bücher auszuleihen.

Am 3. Dezember bastelten wir Weihnachtsdekorationen und hörten Weihnachtsgeschichten.

### » Tag der offenen Tür «

Vorgesehen wäre am 26. Februar 2012 in der Bücherei für alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer einen „Tag der offenen Tür“ abzuhalten. Natürlich sind auch alle Kinder und Jugendlichen dazu herzlich eingeladen.

Das 4. Osterbasteln findet im März statt. Nähere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender.

Das Büchereiteam bedankt sich nochmals bei allen, die uns finanziell unterstützt haben und bei den Buchspendern, die uns noch immer sehr schöne und hochwertige Bücher spenden. Außerdem freuen wir uns über jedes neue Mitglied in der Bücherei Moorbad Harbach. „**Denn Lesen ist Abenteuer, Spannung und Spaß pur!**“

Im diesen Sinne wünschen wir allen Kindern, Eltern, Großeltern und Gemeindegewerinnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2012!

**Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 16 – 18 Uhr**

LANDGASTHOF  
BINDER

#### Unsere Schmankerlwochen 2012:

07. April – 06. Mai: VITAL DURCH DEN FRÜHLING  
08. Sept. – 07. Okt.: ERDÄPFEL-GENUSSWOCHE  
13. Okt. – 25. Nov.: WILDWOCHE

Harbach 23, 3970 Moorbad Harbach  
Tel.: 02858/5210

E-Mail: [info@landgasthof-binder.at](mailto:info@landgasthof-binder.at)  
Internet: [www.landgasthof-binder.at](http://www.landgasthof-binder.at)

## Kindergarten

Eva Müller, Kindergartenleiterin

Das Kindergartenjahr begann am 5. September 2011. Es sind insgesamt 26 Kinder angemeldet, wovon 15 in der „großen Gruppe“ und 11 Kinder in der „kleinen Gruppe“ sind. In der kleinen Gruppe hat es einen Personalwechsel gegeben. Seit September ist Fr. Maria Leitner die zuständige Kindergartenpädagogin.



### Spezielle Angebote:

- Englisch – Fr. Alexandra Badstöber
- Tschechisch – Fr. Alice Schießwaldova
- Hörtest am 21. Nov. 2011
- Zahnputzaktion Apollonia - Besuch der Zahngesundheitserzieherin am 23. Nov. 2011
- Die Sonderkindergärtnerin, Fr. Gabriele Schindler, kommt 14-tägig zu uns

Der erste **ELTERNABEND** fand am 27. Sept. 2011 statt. Für das **ERNTEDANKFEST** am 5. Oktober 2011 haben wir Brot gebacken und eine Kürbiscremesuppe gekocht.

Am Donnerstag, den 27. Oktober 2011, besuchte uns der Fotograf, Hr. Lindtner.

Große Begeisterung herrschte bei den Kindern als uns der **Kasperl** am 28. Oktober 2011 besuchte.

Viel Spiel und Spaß hatten wir auch mit den Kindern aus dem Kindergarten Horní Stopnice, welche am 4. November 2011 mit ihren Pädagoginnen zu uns auf Besuch kamen.

Das **MARTINSFEST** feierten wir am 11. Nov. 2011 gemeinsam mit den Schulkindern und einer großen Schar von Familienmitgliedern und Gemeindegürgern. Die Kindergartenkinder gestalteten die Andacht in der Kirche, kräftige Unterstützung leisteten die Volksschulkinder. Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein im Pfarrstadel.

An dieser Stelle danke ich allen Eltern sehr herzlich, welche mit viel Engagement zum Gelingen des Martinsfestes beigetragen haben. DANKE!!



Tschechisch-Unterricht mit Fr. Alice Schießwaldova im Bewegungsraum

Ein weiterer, feierlicher Höhepunkt war der Besuch des **NIKOLAUS** im Kindergarten. Wir lernten Lieder und Gedichte und bereiteten eine kleine Feier vor. Unsere selbstgebastelten Nikolausdosen brachte der Nikolaus wohlgefüllt wieder mit.

Aus den Erlösen der Martins- und Sommerfeste wurden angekauft:

|  |             |
|--|-------------|
| Softbausteine  | ca. € 350,- |
| Div. Gartenspielgeräte (Schaufeln, Scheibtruhen,...) | ca. € 120,- |
| Eine zweite Kamera                                   | € 121,-     |
| Ein Laminiergerät                                    | € 138,-     |
| Div. Holzspielsachen (Saurierset, Handauto, ...)     | € 206,-     |

Weiters wurden auch die Buskosten zur Papiermühle (Ausflug Juni 2011) in der Höhe von € 134,- übernommen.

Als Abschluss dieses Jahres werden wir im Kindergarten Kekse backen und am 23. Dez. 2011 eine kleine **Weihnachtsfeier** mit den Kindern gestalten.

**Weihnachtsferien** sind vom 24. Dezember 2011 bis 8. Jänner 2012.

**Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Gemeindegürgern und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2012.**

Das Kindergartenteam



Vom Besuch des Kasperls



## Volksschule Moorbach Harbach

Hermann Gruber, Volksschuldirektor

**Sehr gut erholt und voller Tatendrang begannen wir am 5. September das Schuljahr 2011/12.**

**In diesem Schuljahr besuchen insgesamt 32 Kinder die Volksschule. Erstmals ist auch ein Mädchen aus Tschechien an unserer Schule.**

**F**rau VOL Regine Ölzant, die 3 Jahre lang jeweils die 1. Klasse unterrichtete, ist seit Beginn dieses Schuljahres an der Volksschule in Schrems tätig. Es kam daher an unserer Schule zu einem Lehrerwechsel.

Frau vVL Petra Zimmermann-Moser aus Weitra (Walterschlag) kam an unsere Volksschule und übernahm die 1. Klasse.

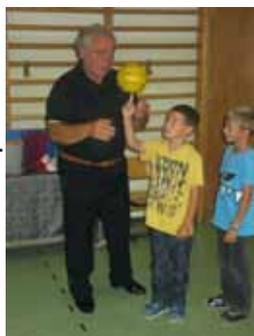
Ich möchte die Gelegenheit nutzen um mich bei Frau VOL Regine Ölzant auch auf diesem Wege für ihre engagierte Arbeit und die sehr gute Zusammenarbeit sehr herzlich zu bedanken und ich wünsche ihr in Schrems viel Freude und Erfolg mit den Kindern.

Der neuen Frau Lehrer der 1. Klasse, Frau Zimmermann-Moser, wünsche ich ebenfalls eine schöne und erfolgreiche Zeit an unserer Schule. Sie wurde von den Kindern sehr gut aufgenommen und ich glaube sagen zu dürfen, dass sie sich in Harbach bereits sehr wohl fühlt. Alles Gute!

Bei den anderen Lehrkräften gab es keine Änderung zum Vorjahr.

Für den **Tschechischunterricht** haben sich 12 Kinder angemeldet.

Am 14. September besuchte uns ein Zauberer aus Tschechien und begeisterte die Kinder mit seinen Darbietungen.



### » Die Kinder der Volksschule gestalteten Klimabündnisfest mit «

Bereits am Ende der zweiten Schulwoche gab es eine Festlichkeit, bei der die meisten Kinder der Volksschule aktiv dabei waren.

Am Samstag, dem 17. September 2011, feierte die Gemeinde Moorbach Harbach im Rahmen des Radl-Rekordtages im Steinbrunnerhof in Lauterbach den Beitritt zum Klimabündnis Österreich. Die Kinder der Volksschule leisteten mit einem Gedicht und einem Lied einen kleinen Beitrag zum Festakt.

Als kleines Dankeschön für das Mitwirken bei dieser Feier organisierte Frau Bürgermeister



Margit Göll eine „gesunde Jause“ mit Butter- und Käsebröten sowie verschiedenem Obst in der Volksschule. Danke, Frau Bürgermeister!



Am 22. September machten alle Kinder der Volksschule einen gemeinsamen **Wandertag** mit dem Ziel Weitra. Der erste Programmpunkt war eine sehr interessante Stadtführung mit dem Nachtwächter, Herrn Ernest Zederbauer. Danach marschierten wir zum Schloss und bestiegen den Schlossturm. Wir genossen die herrliche Aussicht auf die Stadt Weitra und die Umgebung.



Am **Welttierschutztag** hatten wir den außergewöhnlichen Besuch von 2 Meerschweinchen.



*Praktische Verkehrserziehung:  
Das richtige Überqueren der Straße wird in verschiedenen Situationen geübt.*



Am 5. Oktober erteilten Herr Gruppeninspektor Hofmann und Herr Gruppeninspektor Prager den Kindern beider Klassen **Verkehrserziehungsunterricht**. Nach dem theoretischen Teil in den Klassenzimmern folgte der praktische Teil in Form eines Lehrausganges.

Am 2. Oktober feierten wir in der Pfarrkirche wieder das **Erntedankfest**. Die Kinder der 2. Schulstufe brachten wieder Früchte mit, die von Herrn Pfarrer Pinger gesegnet wurden.

Bei der **Schuleinschreibung** im Oktober wurden 5 Kinder angemeldet.

**Der ORF-NÖ startete am 3. November die Suche nach den fleißigsten Leseratten des Landes. Auch unsere Schule beteiligte sich an dieser Aktion.**

Die Schülerin Pöcher Madeleine war von den teilnehmenden Kindern unserer Schule die Schulsiegerin und vertrat unsere Schule am 16. November beim Casting im Kulturhaus in Gmünd, wo unter den teilnehmenden Schulsiegern der Volksschulen der Bezirkssieger ermittelt wurde.



Die Kinder mussten einen Text lesen, dessen Länge maximal eine Minute betragen sollte. Der Jury fiel es sehr schwer, den Bezirkssieger bzw. die Bezirkssiegerin zu ermitteln. Die besten sieben Schulsieger, darunter war auch unsere Madeleine, mussten ihren Text ein zweites Mal lesen. Erst dann konnte in einer sehr knappen Entscheidung die Schülerin Viktoria Tauber von der Volksschule Heidenreichstein als Siegerin ermittelt werden. Der Herr Bezirksschulinspektor Regierungsrat Franz Weinberger sagte zum Abschluss: „Alle, die dabei waren, sind eigentlich Sieger.“

## » **Nahtstelle** **Volksschule - Hauptschule** «

**In diesem Schuljahr gibt es auch das Projekt „Nahtstelle Volksschule – Hauptschule“. Herr HOL Gerhard Edinger, Lehrer an der HS Weitra, kommt in diesem Schuljahr 18 Stunden an unsere Schule und erteilt den Kindern Unterricht. Das waren bisher einige Zeichen- und Turnstunden.**

In einer der Turnstunden zeigte Herr HOL Edinger den Kindern die Grundbegriffe des Golfspiels. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Am 28. Oktober fuhren die Kinder der 2. Klasse mit dem Bus nach Weitra. Dort konnten sie sich im großen Turnsaal der Hauptschule einmal so richtig austoben. Sie genossen die zwei Turnstunden mit Herrn HOL Edinger im schönen großen Turnsaal.





**Im Anschluss daran besuchten wir die Dienststelle der Polizei Weitra.** Die Kinder konnten einen kleinen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten der Polizisten gewinnen.

Einige Kinder wollten unbedingt, dass bei ihnen eine Alkoholkontrolle durchgeführt wird. Zum Glück zeigte das Messgerät bei jedem Kind 0,00 Promille Alkohol im Blut an. Die Kinder erhielten auch ein Lesezeichen mit ihrem Fingerabdruck. Ein Höhepunkt während des Besuches war natürlich die Gefängniszelle, in welche sich alle Kinder freiwillig einsperren ließen. Den Abschluss des Besuches bildete die Besichtigung eines Polizeiautos. Die Kinder durften auch darin Platz nehmen. Danke für die interessante Führung!

Am 11. November feierten wir gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens das **Fest des Hl. Martin**. Um 17 Uhr zogen wir gemeinsam mit den Eltern zur Pfarrkirche, wo die Kinder der Volksschule gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens eine kurze Feier gestalteten.

Im Anschluss daran gab es im Pfarrstadel für die Kinder und Erwachsenen eine kleine Stärkung. Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern für die Organisation und die leckeren Mehlspeisen.

## » Kinderpolizisten erfolgreich ausgebildet «

**Am 23. November absolvierten 5 Kinder der 2. Schulstufe unter der Leitung von Herrn Gruppeninspektor Prager die Ausbildung zu Kinderpolizisten. Sie erhielten auch von der Raiba Weitra ein kleines Geschenk.**



Die Kinder der 2. Klasse in Freiheit und hinter Gittern.



Am 5. Dezember fand der **1. Elternsprechtag** in diesem Schuljahr statt.

Im Rahmen des Sprechtages gab es wieder eine **Buchausstellung**. Die Kinder konnten sich bereits am Vormittag die Bücher anschauen und ein oder mehrere Bücher auf einen Wunschzettel schreiben. Am Nachmittag hatten sie dann nochmals die Gelegenheit gemeinsam mit ihren Eltern in den Büchern zu schmökern und sich endgültig für ein oder mehrere Bücher zu entscheiden.

Der **Nikolaus und Krampus** besuchten am 6. Dezember die Volksschulkinder. Da alle Kinder brav waren, erhielt jedes von ihnen ein Nikolaussackerl.

Am 14. Dezember wird die Kinderbuchautorin **Gabriele Rittig** an unserer Schule aus ihren Büchern lesen.

In diesem Schuljahr sind noch einige Projekte und Veranstaltungen geplant. Die Termine dafür müssen erst fixiert werden.

Ferientermine:

Weihnachtsferien: 24. 12. 2011 bis 6. 1. 2012

Semesterferien: 6. 2. 2012 bis 10. 2. 2012

Osterferien: 2. 4. 2012 bis 10. 4. 2012

Pfingstferien: 28. 5. 2012 und 29. 5. 2012

Ende des Schuljahres: 29. 6. 2012

**Im Namen der Lehrkräfte der Volksschule Moorbach Harbach wünsche ich allen Kindern, Eltern, Großeltern, Gemeindegürgern und Gästen der Gemeinde ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Erfolg, Glück und Gesundheit im kommenden Jahr.**

VD Hermann Gruber

## Jugendgruppe Moorbach Harbach

Paris Zinner (Jugendvertreter - 0664/2111361)

Das Jahr 2011 neigt sich langsam ihrem Ende zu und lässt uns auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Fortschritten und Veränderungen der Jugendgruppe Moorbach Harbach zurückblicken.

Wie schon in der vorangegangenen Gemeindezeitung berichtet, wurden zahlreiche Initiativen ergriffen um uns aktiv in der Gemeinde einzubringen. Nachdem wir den Jugendraum neu renoviert hatten und mit kleineren Projekten wie dem „Tag der offenen Tür“, der „Stop-Littering-Kampagne“ und der Mithilfe beim Waldviertel-Cup auf uns aufmerksam gemacht hatten, stand im Sommer mit einem Beachvolleyball-Turnier ein weit größeres Projekt auf dem Plan. Bei strahlendem Sonnenschein und zahlreichen Besuchern ging das Turnier mit gleichzeitigem Sommerheiligen der SPÖ schließlich am 6. August 2011 einwandfrei über die Bühne. Anschließend luden wir unsere Gäste zu einer kleinen Beachparty mit Cocktails am Holz-mühlteich ein.

### » Gemeinschaft mit den Jüngeren wird gesucht und gepflegt «

Zu Halloween verbrachten erstmals die „jüngeren“ Jugendlichen einen Abend im Jugendraum Moorbach Harbach, der von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen wurde.



Aufnahmen vom Beachvolleyball-Turnier

So sind wir sehr zuversichtlich, dass nach und nach auch die unter 16-Jährigen in unsere Gemeinschaft eingegliedert werden.

Am 2. Dezember haben wir am Infoabend der Energiedatenauswertung teilgenommen. Unser Jugendausflug führte uns diesmal in unser Nachbarland Tschechien in die wunderbare und zum Weltkulturerbe zählende Stadt Cesky Krumlov.

Unser Jugendraum ist ein Treffpunkt der Jugendlichen in unserer Gemeinde und ein wichtiges Ele-

ment in unserer Freizeit. Vor allem im Winter ist er uns immer ein willkommener Ort, um dort unsere Nachmittage mit unseren Freunden zu verbringen. Er fördert die sozialen Kontakte und ist Schnittstelle zwischen den älteren und jüngeren Jugendlichen.

**Ich will mich hiermit auch für die vergangene Unterstützung aller Beteiligten der Jugendgruppe Moorbach Harbach bedanken, die ohne das Engagement der Jugendlichen nie so viel geleistet hätte.**

# GLAS & STEINE

Geschenkartikel aus  
Kristallglas; Gravuren,  
Steinschmuck aus  
eigener Erzeugung!

- täglich geöffnet -

## Waldviertler Kristallmanufaktur

Ing. Herbert Haumer  
02858 / 5241
Lauterbach 47  
3970 Moorbach Harbach

[www.kristallmanufaktur.at](http://www.kristallmanufaktur.at)



GRANIT

- Schmuck aus dem Waldviertel



## Hauptschule Weitra

### » Steigende Schülerzahlen «

Im Schuljahr 2011/12 kann die Hauptschule Weitra erstmals seit vielen Jahren steigende Schülerzahlen vermelden. Um 10 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler besuchen in diesem Jahr unsere Schule!

#### Rückblick 2010/11 - Landesbeste

Liza Winkler wurde beim „Key English Test“ (KET) Landesbeste von über 700 Teilnehmern in Niederösterreich. KET ist ein Sprachprojekt des Landesschulrates für NÖ und der Universität Cambridge. Ein toller Erfolg - Herzlichen Glückwunsch!



#### Englisch als Arbeitssprache

Das sehr erfolgreiche Projekt „Englisch als Arbeitssprache“ findet auch im Schuljahr 2011/12 seine Fortsetzung!

In den ersten und zweiten Klassen wird in einer Stunde Geographie und einer Stunde Biologie pro Woche Englisch gesprochen. In spielerischer Form soll den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geboten werden mit dieser wichtigen Fremdsprache zusätzlich zum normalen Englischunterricht vertraut zu werden.



#### Bläserklasse

Seit heuer können Schülerinnen und Schüler der beiden ersten Klassen im Rahmen des Musikunterrichts freiwillig am Projekt Bläserklasse teilnehmen.



#### Motorikpark Hirschenwies

Der Unterricht in Bewegungserziehung der Mädchen der 3. und 4. Klassen fand im neu gestalteten Motorikpark in Hirschenwies statt. Hat Spaß gemacht...



[www.hsweitra.ac.at](http://www.hsweitra.ac.at)

...einen Besuch wert!

## » Ausblick 2012/13 – Mittelschule «

Mit Beginn des Schuljahres 2012/13 wird die Hauptschule Weitra mit den 1. Klassen beginnend in eine Mittelschule umgewandelt. Als Kooperationspartner steht die HAK Gmünd zur Verfügung. Neue Formen des Unterrichtens und Lernens stehen dabei im Mittelpunkt. Als Beispiel sei Team-Teaching genannt.



### Neue Computer

15 neue PC mit Windows7 und Office 2010 stehen seit Schulbeginn im EDV-Raum zur Verfügung. Gemeinsam mit dem bereits vorhandenen Smartboard ist damit eine multimediale Lernumgebung geschaffen.



### Neues Farbkonzept

Im Zuge von Renovierungsarbeiten wurden erste Teile des neuen Farbkonzeptes umgesetzt. Einige Klassenräume und auch das Stiegenhaus wurden farblich neu gestaltet. Ein besonderer Dank gilt Herrn Architekt Dipl.-Ing. Dieter Helm für die Erstellung des Farbkonzeptes.



### Schauplatz „Eiserner Vorhang“

Einen Lehrausgang ins Schloss Weitra zur Ausstellung „Schauplatz Eiserner Vorhang“ unternahmen die Schülerinnen und Schüler der 4a- und 4b-Klasse.



*Tischlerei*

IHR TISCHLER  
...MACHT'S PERSONLICH

**Johann Dorr**

3970 Oberwindhag 17  
Tel. 02856/2015

Matthias Dorr 0664/6311383  
Johann Dorr 0664/1513520

[johann.dorr@gmx.net](mailto:johann.dorr@gmx.net)  
[www.tischlerei-dorr.at](http://www.tischlerei-dorr.at)



## Gesundes Niederösterreich - Gesunde Gemeinde Moorbad Harbach

GR Helga Prinz

Die „Gesunden Gemeinden“ Moorbad Harbach, Weitra, St. Martin, Groß Schönau und Bad Großpertholz vernetzen sich.

### Kooperation der Gemeinden

„Ziel dieser Kooperation der Gemeinden ist es, Veranstaltungen gemeinsam zu bewerben oder durchzuführen und Veranstaltungsräume gemeinsam zu nutzen um so eine bessere Auslastung der angebotenen Veranstaltungen zu erreichen“, erklärte Walburga Steiner, die Setingleiterin Gesunde Gemeinden des Gesunden NÖ anlässlich des Treffens der interessierten Gemeinden im Oktober in Weitra.

„Es geht darum, möglichst vielen Gemeindebürgern die Angebote zur NÖ-Gesundheitsförderung, auch die der Nachbargemeinden, zukommen zu lassen“ – ist das Fazit des Treffens an dem Vzbgm. Karl Haumer und GR Helga Prinz teilnahmen.

### Unsere Vorhaben für 1. Halbjahr 2012:

- **Wirbelsäulengymnastik** – Wer kennt es nicht: „Das Kreuz mit dem Kreuz“  
Stärkung der Muskeln und regelmäßige Bewegung helfen Schmerzen zu lindern.
- **Kräuterwanderung** zum Kennenlernen unserer wild wachsenden Gräser und Heilpflanzen
- **Nordic-Walking-Treff – Gemeinsam macht's mehr Spaß:** ein wöchentlicher Fixtermin zum gemeinsamen Walken – Vorschläge zum optimalen Wochentag, zum optimalen Treffpunkt und zur besten Uhrzeit an [helga.prinz@speed.at](mailto:helga.prinz@speed.at)

**Übrigens: Der Weise braucht nicht krank gewesen zu sein, um den Wert der Gesundheit zu erkennen.**

Dieser Gedanke möge Sie im Jahr 2012 begleiten. Auf Ihre Teilnahme an unseren Angeboten für Ihre Gesundheit – verbunden mit den Wünschen für frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr – freut sich Ihre GR Helga Prinz.

### Gesunde Veranstaltungen in Moorbad Harbach



Unsere **Line-Dance-Gruppe** beim wöchentlichen Training



Beim **Brain-Walk** am 29.10. vermittelte eine Gedächtnistrainerin des Moorheilbades auf interessante Weise Übungen um das Gehirn zu trainieren.

Ingenieurbüro  
für Kulturtechnik und  
Wasserwirtschaft  
A-3500 Krems  
Austraße 1-3/2  
T: +43 (0) 2732 86606-0  
[office@henninger-partner.at](mailto:office@henninger-partner.at)  
[www.henninger-partner.com](http://www.henninger-partner.com)

henninger

# Waldviertler GLASMANUFAKTUR

GLASEREI - VERGLASUNG ALLER ART

Duschenanlagen, Küchenrückwände, Spiegeln, Vordächer,  
Ganzglasanlagen, Glasgeländer, Schiebetüren,  
Sandstrahlung, Schmelzglas, Bleidekorverglasung,  
Rillenschliff, Leuchtglas, Neu- und Reparaturverglasung

Wilhelm-Szabo-Straße 230, 3970 Weitra  
Tel.: 02856 / 75155, Fax: 02856 / 75155-22  
E-Mail: [glasmanufaktur@gmx.at](mailto:glasmanufaktur@gmx.at)  
[www.glasmanufaktur.com](http://www.glasmanufaktur.com)

**Margit Elsigan**  
Lehrerin für Bauchtanz  
und Yoga,  
Dipl. Kinesiologin  
3533 Friedersbach 24



## Bauch- tanzkurs

**Bauchtanz:**  
Orientalische Tanzkunst, Freude an Bewegung,  
Körperbewusstsein, Freude am Frausein, Selbstbe-  
wusstsein, Meditation in Bewegung, Selbsterfah-  
rung

Kursbeginn: 15. Februar 2011

Termine: 15.2., 29.2.,  
14.3., 28.3., 11.4.

Zeit: Mittwoch, 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Kulturwohnzimmer Holzmühle, Lauterbach 40  
(ab 6 TeilnehmerInnen)

Kursbeitrag: € 90,- für 5 Einheiten

Unterstützung:

Gesunde Gemeinde Moorbach Harbach: € 5,-/Teiln.

**Information und Anmeldung**

bis 3. Februar 2012:

Tatjana Zinner, Wulfschau 20

0664 154 96 94

Bitte kommt in bequemer Kleidung und bringt für den  
Bauchtanz eventuell ein Tuch für die Hüften mit!

**Schnupperabend: 21. Dez., 19 Uhr**

In gemütlicher Atmosphäre haben Sie die Möglichkeit,  
Bauchtanz kennen zu lernen und erfahren Geschichte  
und Entwicklung dieses Tanzes.



[www.xundheitswelt.at](http://www.xundheitswelt.at)

## Herzliche Einladung zum Vortrag der Xundheitswelt-Akademie:

„Genussvoll und dauerhaft  
zu meinem Wunschgewicht“  
von Diätologin Elisabeth Huber.

**Wann:** 19.1.2012, 19.30 Uhr  
**Wo:** Im Moorheilbad Harbach,  
Seminarraum 1.

Die Teilnahme ist kostenlos,  
keine Anmeldung erforderlich.



Weitere Termine und Infos unter:  
[www.xundheitswelt.at/akademie](http://www.xundheitswelt.at/akademie)

Wild, Wildspezialitäten,  
süße & saure Schmankerl  
Manuela & Philipp Nemeth  
Hirschenwies 29  
3970 Moorbach Harbach



Manuela Nemeth +43 664 105 66 66

Philipp Nemeth +43 664 105 77 77

Fax +43 2858 85 137

[www.hirschenwieser-schmankerl.at](http://www.hirschenwieser-schmankerl.at)  
office@hirschenwieser-schmankerl.at

## Café - Restaurant So&Co

A-3970 Harbach 37, Tel.: 02858/85 1 74

Regionale Hauptspeisen, fleischlose Gerichte,  
Jausenschmankerl, offene Weine, Bier vom Fass,  
Kaffee, Mehlspeisen und vieles mehr.  
Extrazimmer für Tanzveranstaltungen.  
Extrazimmer mit Dart, Billard und Tischfußball.

## Leben Sie Ihr Leben.

Was auch passieren mag –  
die Generali ist da:

Versichern • Finanzieren • Vorsorgen

Markus Früchtl,

Mobil: 0676 825 36 203

3950 Gmünd, Bahnhofstraße 56

E-Mail: [markus.fruechtl@generali.at](mailto:markus.fruechtl@generali.at)

Unter den Flügeln des Löwen.





## Wiedereröffnung Franz-Himmer-Stüberl

### Öffnungszeiten:

**Montag bis Donnerstag: 16.00 bis 22.30 Uhr**

**Freitag: 16.00 bis 24.00 Uhr**

**Samstag und Sonntag: 14.00 bis 22.30 Uhr**

**A**m 19. September 2011 wurde das neu renovierte Franz-Himmer-Stüberl von KR Manfred Pascher und Peter Kahl, Geschäftsführer der Waldviertler Oberland Kur- und FremdenverkehrsgesmbH, und Karin Weißenböck, Geschäftsführerin des Moorheilbades Harbach, im Rahmen einer Feier in der Franz-Himmer-Sporthalle wieder eröffnet.

Im Zuge von Qualitätsverbesserungsmaßnahmen wurde das Franz-Himmer-Stüberl umfassend renoviert: Der Innenbereich des Lokals wurde modern ausgestattet und lädt nun zu gemütlichem Zusammensein oder, ergänzend zum Franz-Himmer-Festsaal, zu größeren Veranstaltungen aller Art in angenehmer Atmosphäre ein.

Die modernisierte Kegelbahn bietet den idealen Rahmen für gesellige Stunden. Tennisbegeisterte finden sportlichen Ausgleich auf den beiden Teppich-Granulatplätzen oder am Freiplatz. Auch der Außenbereich wurde neu gestaltet.



*Manfred Pascher, Karin Weißenböck, Peter Kahl*



## Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Harbach

**D**er Mitgliederstand der Freiwilligen

Feuerwehr Harbach beträgt derzeit 37 Mann, davon 28 Aktive und 9 Reservisten.

Am 17. Jänner wurde HLM Josef Pfeiffer in den Reservestand verabschiedet. Als Dank und Anerkennung für die geleisteten Dienste in der FF Harbach bekam er eine handgeschnitzte Florianistatue geschenkt.

Am 1. März 2011 wurde PFM Peter Mayer in unsere Wehr aufgenommen.

Der traditionelle Faschingsumzug fand am 5. März dieses Jahres statt. Mit den vielen gebastelten Sachen konnten wertvolle Spenden für die FF Harbach gesammelt werden.

Am 30. April 2011 wurde wieder ein Maibaum von den Kameraden der FF Harbach mit der Hilfe von der Bevölkerung von Harbach aufgestellt.

Unser Sommerfest fand am 30. und 31. Juli statt. Trotz des schlechten Wetters an beiden Tagen konnte ein erfreulicher Erlös erzielt werden. Ein Dankeschön

an alle Helfer und für die leckeren Kuchen und Backwarenspenden für dieses Fest.

LM d. Res. Otto Kowar feierte am 23. September 2011 seinen 80. Geburtstag. Die FF Harbach wünscht ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute.

Im abgelaufenen Jahr hatten unsere Feuerwehrkameraden viel zu tun:

Es gab 50 Tätigkeitsausrückungen wie Mitgliederversammlungen, Schulungen, Kurse, Tätigkeiten im Feuerwehrhaus, Verwaltungstätigkeiten, Kirchengang, Repräsentationen mit insgesamt 1672 Einsatzstunden. Wir mussten noch zu 5 Brandsicherheitswachen und zu 6 technischen Einsätzen mit 158 Einsatzstunden ausrücken. Außerdem hatten wir noch 12 Übungen mit 120 Einsatzstunden in diesem Jahr absolviert.

**Die Freiwillige Feuerwehr Harbach möchte sich bei allen Gönnern und Helfern herzlich bedanken und wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.**

## Top-Platzierungen für die Lehrlinge des Moorheilbades Harbach



Am 22. September 2011 fand in der Berufsschule in Geras der NÖ Landeslehrlingswettbewerb statt. Zwei der insgesamt sechs „Stockerplätze“ gingen dabei an Lehrlinge des Moorheilbades Harbach.

Lukas Ambros überzeugte im Bereich Service und holte sich den 2. Platz und damit die Silbermedaille. Melanie Hahn durfte sich über den 3. Platz im Bereich Küche freuen. Insgesamt nahmen 35 Lehrlinge, davon 20 im Bereich Service und 15 im Bereich Küche, an diesem Wettbewerb teil.

Lukas Ambros und Melanie Hahn absolvieren ihre Lehre zum Gastronomiefachmann im Moorheilbad Harbach. Bei den Vorbereitungsarbeiten zum Wettbewerb wurden sie von ihren Ausbildern Josef Fischer-Ankern, Rene Roth und Johann Burzin tatkräftig unterstützt.

Geschäftsführerin Karin Weißenböck ist stolz auf die Lehrlinge und das hohe Niveau der Ausbildung: „In unserem Betrieb legen wir großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung der Lehrlinge. Es freut uns natürlich besonders, wenn die Qualität dieser Ausbildung mit Auszeichnungen bestätigt wird. Dazu gratulieren wir den Lehrlingen und ihren Ausbildern recht herzlich.“



## Schluss mit unnötig hohen Heizkosten!

Wenn es draußen kalt ist, machen sich undichte Stellen in der Gebäudehülle äußerst unangenehm bemerkbar. Starten Sie jetzt mit einer EVN Qualitäts-Thermografie in eine behaglichere Wohnzukunft.

Kennen Sie das: horrende Heizkosten, ständig ein Gefühl von Zugluft und in den Räumen wird es nie wirklich warm? Wenn wertvolle Heizwärme durch undichte Stellen verloren geht, hilft nur eine gründliche Sanierung. Dabei stellt sich meist die Frage, was genau zu tun ist und welche Maßnahmen tatsächlich zum Erfolg führen.

Mit einer EVN Qualitäts-Thermografie können Sie jetzt den entscheidenden ersten Schritt zur punktgenauen Sanierung setzen: Die Bilder aus der Spezialkamera zeigen Ihnen zuverlässig alle Schwachstellen in der Außenhülle Ihres Gebäudes – auch jene, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung unserer Experten! Das Thermografie-Paket der EVN bietet Ihnen höchste Kompetenz und Qualität in der Durchführung. Dank professioneller Messung – nur bei geeigneten



Wetterverhältnissen, ausreichenden Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen und einer genauen Begutachtung von allen Seiten – erhalten Sie ein höchst zuverlässiges Ergebnis und können darauf Ihre weiteren Schritte aufbauen.

Zum Start der diesjährigen Thermografie-Saison gilt dafür sogar ein Sonderpreis\* von

nur 199,- Euro pro Einfamilienhaus (statt 300,- Euro). Melden Sie sich rasch an und sichern Sie sich Ihren Vorzugspreis!

**EVN Energieberatung**  
0800 800 333  
energieberatung@evn.at

**Meine EVN macht's möglich.**

\*Weitere Informationen zum EVN Thermografie-Paket und alle Details und Bedingungen zur Sonderaktion finden Sie auf [www.evn.at](http://www.evn.at).



## Tourismusverein

*Gerald Fröstl, Obmann /  
Helga Prinz, Schriftführerin*



Obwohl dem Waldviertel der Ruf vorausseilt, raues Klima und viele kühle Tage zu haben, hat es sich zu einem beliebten Urlaubsziel entwickelt. Die Kompetenz und die Vielfältigkeit, besonders der Waldviertler Gesundheitsbetriebe, sind ein Garant für gelungenen Fremdenverkehr. Das Gesundheits- und Rehabilitationszentrum Moorheilbad Harbach hat sich bei gesundheitsbewussten und bei kranken Menschen einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet. Viele Mitbewerber auf den Sektoren „Gesundheit“ und „Genuss“ erfordern jedoch eine ständige Bereitschaft den Tourismus zu fördern, neue Angebote zu entwickeln und infrastrukturelle Maßnahmen zu setzen. Die Vorstandsmitglieder des Tourismusvereins sind sich dessen stets bewusst und investieren freiwillig und kostenfrei viele Stunden in Konzeption und Umsetzung touristischer Maßnahmen:

### Wanderwege

werden neu beschildert. Das sogenannte „Schweizer System“, das viele Tourismusorte bereits verwenden, wird auch in Moorbad Harbach umgesetzt. Die bestehenden Wanderwege sind bereits vollständig erhoben und auf Datenblättern erfasst. In Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden der Kleinregion Lainsitztal wird ein Wanderwegenetz entstehen, das es möglich macht, quer durch das Waldviertel auf einheitlich beschilderten Wegen zu wandern. So soll das Waldviertel zum „Wanderviertel“ werden. Eine neue Wanderkarte ist dann der nächste Schritt der Umsetzung.

### Zimmernachweis 2012

Unter dem Titel „Weisheiten mit Zimmernachweis“ wird das Gastgeberverzeichnis von Moorbad Harbach neu aufgelegt. Humorvoll und mit Zitaten zum Nachdenken versehen, soll diese Broschüre über Freizeitangebote informieren und unsere Gäste und Besucher über Nächtigungsbetriebe und touristisches Gewerbe informieren.

### Mein Weg zum Glück

Der Themenweg entlang des Wultschaubaches zum Ort Harbach und weiter zum Moorheilbad Harbach behandelt in vielen aktiven und interaktiven Stationen das Thema Glück. Der Weg hat eine Förderzusage des Landes NÖ von 60 % und ist nach dem „Xundwärtsparcours Hirschenwies“ eine weitere Maßnahme zur

Umsetzung der im touristischen Kursbuch Moorbad Harbach beschlossenen Maßnahmen. Der Weg wird im Jahr 2012 fertig gestellt.



### Touristisches Leitsystem und Orts-Eintrittsbereiche

sind weitere Schritte zur Umsetzung der im Kursbuch erarbeiteten Maßnahmen. Hier sind die aktiven Mitarbeiter des Tourismusvereins noch in der Ideenfindungsphase und Planung. Gerne werden Vorschläge für die optische und praktische Umsetzung eines übersichtlichen, sich selbst erklärenden Leitsystems für touristisch interessante Ziele im Gemeindegebiet von Moorbad Harbach entgegengenommen. ([info@moorbad-harbach.at](mailto:info@moorbad-harbach.at))

### Sind Sie touristisch interessiert und haben Zeit, die Sie verschenken wollen?

Wir sind jederzeit auf der Suche nach motivierten Menschen, die sich für die touristische Zukunft von Moorbad Harbach einsetzen und mitarbeiten wollen. Ob als Landschaftspfleger oder Wanderbegleiter, ob als Wegekoordinator oder Fotograf (für unsere Homepage [www.moorbad-harbach.at](http://www.moorbad-harbach.at) benötigen wir stets aktuelle, aussagekräftige Fotos) – Sie sind jederzeit herzlich willkommen. Oder gibt es ein Thema über das Sie einen Vortrag halten wollen? Oder haben Sie ein spezielles Talent, das Sie Gästen und Besuchern vorstellen wollen? Wenden Sie sich an ein Vorstandsmitglied des Tourismusvereins – es sind deren 15 oder schreiben Sie an [info@moorbad-harbach.at](mailto:info@moorbad-harbach.at).

## Hüttenwirt auf dem Nebelstein

Nach über 20 Jahren als Hüttenwirte auf dem Nebelstein verabschiedeten sich Peter und Manuela Glaser. Sie beenden das Pachtverhältnis mit dem Alpenverein. Der Tourismusverein Moorbath Harbach bedankt sich herzlich für die vielen Jahre von „**Gastlichkeit auf höchster Ebene**“. Gleichzeitig begrüßen wir den neuen Hüttenwirt Franz Vorderwinkler und seine Gattin Susanne und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.



Übrigens, waren Sie in letzter Zeit auf dem Gipfel unseres Hausberges? Ein Fernrohr hilft Ihnen den Rundum-Blick ins Waldviertel noch mehr zu genießen und Panoramatafeln werden es Ihnen künftig leichter machen sich zu orientieren. Und wieder wird es ein arbeitsreiches Jahr, wir freuen uns auf 2012!

Danke sagen wir Ihnen, liebe Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen, für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung unserer Ideen und Projekte und für Ihr Bekenntnis:

„Ja, wir sind eine Tourismusgemeinde und freuen uns über jeden Gast!“

## Der Vorstand des Tourismusvereins wünscht Ihnen frohe Weihnachten, besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2012!

Gerald Fröstl – Obmann  
 Martin Binder – Obmann-Stv.  
 Andreas Schmidt – Obmann-Stv.  
 Erwin Weber – Kassier  
 Karl Fröstl – Kassier-Stv.  
 Helga Prinz – Schriftführerin  
 Angelika Pöcher – Schriftführerin-Stv.  
 Dir. Karin Weißenböck – Werbeleiterin  
 KR Manfred Pascher – Werbeleiterin-Stv.  
 Beiräte: Heidi Haralter, Ing. Herbert Haumer, Markus Müller, Maria Pleier, Walter Müller,  
 Bgm. Margit Göll



www.beste-gesundheit.at

**BESTE GESUNDHEIT**  
 PARTNERDEUTSCHER

**IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN**

**Kurzentrums:**\* Wir kombinieren die Heilkraft des Hochmoores mit modernsten Behandlungsmethoden

**Orthopädische Rehabilitation & Sportrehabilitation:**\* Wiederherstellung Ihrer Lebensqualität nach Operationen, Verletzungen oder Unfällen

**Wirbelsäulenzentrum Xundheitswelt:** Ein Kompetenzzentrum für Wirbelsäulen-Prävention, Akut-Therapie und Rehabilitation

**Lebensstilzentrum:** Den Körper bewusster wahrnehmen und das Leben danach gestalten

**Xundwärts, das Lauf- & Bewegungszentrum:** Für Profi & HobbysportlerInnen. Wir bieten die Kompetenz eines hoch qualifizierten Teams

MOORHEILBAD  
**HARBACH**

\*Wir sind Vertragspartner der österreichischen Sozialversicherungen. Gesundheits- & Rehabilitationszentrum

3970 Moorbath Harbach • Tel. +43 (0)2858/5255-0 • www.moorheilbad-harbach.at

**Waldpension Nebelstein**  
 HOTEL RESTAURANT FAMILIE SCHMIDT

...märchenhafte Ferien

**\*\*\* MÄRCHENHOTEL Waldpension Nebelstein**  
 Familie Schmidt  
 3970 Moorbath Harbach Tel. 02858-5231  
[www.waldpension-nebelstein.at](http://www.waldpension-nebelstein.at)  
 Märchenausstellung und Geschenke Laden  
 Tel. 02858/5231 Montag Ruhetag



Unterabschnittsübung  
mit Atemschutz

## Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Wultschau

Das Jahr 2011 der Freiwilligen Feuerwehr Wultschau stand ganz im Namen der Feuerwehrjugend. Unsere Jugend war nicht nur aktiv beim Landesfeuerwehrjugendlager in St. Pölten dabei, sondern absolvierte ebenfalls die jährlichen Wissenstests und lud zum Ferienspiel der Gemeinde Moorbad Harbach ein.

### 1. Ein Storch kam geflogen:

„Rauchmelder schützen Leben“, dieses Motto nahm sich die Feuerwehr Wultschau zu Herzen. Seit Anfang 2011 wird jeder Familie, mit einem neugeborenen Baby, ein Rauchmelder und ein Kinderfeuerwehrbuch übergeben.

#### Mitglieder:

Auch heuer können wir wieder einen weiteren Neuzugang in unserer Wehr verbuchen. Wir freuen uns sehr, dass **PFM Thomas Müller** den Weg in die Feuerwehr gefunden hat.

Unser langjähriger Kamerad **Johannes Klein** wurde, aufgrund seines Wohnortwechsels, zur Freiwilligen Feuerwehr Kautzen, Bezirk Waidhofen, überstellt.

Im Dezember 2010 verstarb **Ehrenbrandinspektor Johann Schmutz**. Vom Jahr 1958 bis 1968 war er Kommandant der Feuerwehr Wultschau und war maßgeblich beim Wiederaufbau der Feuerwehr nach dem 2. Weltkrieg beteiligt. „Ehre seinem Gedenken!“

**Der Mannschaftsstand unserer Wehr beträgt 58, aktiv 43 (davon 4 Frauen), 8 Jugendmitglieder und 7 Reservisten!**

### 2. Feuerwehrjugend:

Die FJ Wultschau war beim 39. Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend in St. Pölten (07.07.11-10.07.11) dabei!

Zum ersten Mal war die Feuerwehrjugend Wultschau beim Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend. Danke an die Freiwillige Feuerwehr Bad Großpertholz, in deren Zelt wir Gast sein durften. Alle Mitglieder der FJ waren von Anfang an mit dem Fieber des viertägigen Lagerlebens infiziert. Nach dem Aufbau



Familie Schmutz

des Gemeinschaftszeltes wurde das Lagergelände (ehemalige Korpalkaserne) erforscht.

Das Landestreffen bot viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, sodass die vier Tage wie im Flug vergangen sind. Unter anderem unternahmen wir eine Erlebniswandertour, vergnügten uns am Bungee Trampolin, fuhren mit BMX-Bikes, suchten Abkühlung im Aquapark, übten uns an einem Riesen-4-Gewinnt sowie beim Riesen-Wutzler, usw.



Zwei Mitglieder unserer Feuerwehrjugend (JFM Harald Schuster und JFM Simon Pfeiffer)

nahmen am Einzelbewerb der U12 erfolgreich teil. Sie erhielten das FJ- Leistungsabzeichen in Bronze. Zur Erlangung dieses Abzeichens mussten sie einen Hindernisparcours überwinden an dessen Anfang ein C-Schlauch an eine Festkupplung und ein C-Mehrzweckstrahlrohr angekuppelt werden musste sowie anschließend ein Kriechtunnel durchquert und ein Laufbrett überquert wurde. Abschluss dieses Parcours war dann die richtige Zuordnung von Feuerwehrgeräten zu den zugehörigen Bildern.



JFM Harald Schuster



JFM Simon Pfeiffer

Am vorletzten Abend fand eine Disco in der normalerweise als Speisesaal genutzten Halle statt. Jedoch hat es auch nicht an alternativen Abendgestaltungen gemangelt, sei es bei einem nächtlichen Activity Spiel, Gruselgeschichten erzählen oder beim Würstelgrillen am Lagerfeuer, es war für jeden

etwas dabei. Besonders faszinierten uns das Feuerwerk bei der Lagereröffnung und die Masse an jugendlichen Feuerwehrmitgliedern (Rekordteilnehmerzahl von 4.712 Teilnehmern).

Es waren 4 bunte und spannende Tage die Lust auf mehr machen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

### **Wissenstest & Wissenstestspiel in Kirchberg am 19.03.2011:**

Beim Wissenstest wurden die Dienstgrade, Leinen und Knoten, Geräte/Ausrüstungen für den Brandeinsatz sowie für die technische Hilfeleistung, Kleinlöschgeräte abgeprüft und ein Fragebogen über 15 Fragen zum Beantworten vorgelegt. Es mussten 9 Fragen richtig beantwortet werden, wobei der Fragenkatalog 40 Fragen umfasste.

Es freut uns sehr, dass alle Mitglieder unserer Feuerwehrjugend die Anforderungen erfüllt und den Test hervorragend gemeistert haben.

### **Sonstige Tätigkeiten der Feuerwehrjugend:**

- Ausflug in den Motorikpark in Hirschenwies am 02.10.11
- Einsatz bzw. aktive Teilnahme am Silva Nortica Run und Waldviertel Cup
- 1. Erprobung der Feuerwehrjugend im Rahmen des Ferienspiels der Gemeinde Moorbad Harbach in Wultschau.

### **3. „Fire Mania 2011“:**

Auch dieses Jahr wurde wieder unser FIRE-Mania Event abgehalten. Informationen über die Mania-Events kann man auch online lesen unter [www.maniaevents-wultschau.com](http://www.maniaevents-wultschau.com)!

Aktuelle Partyfotos stehen ebenso im Netz zur Ansicht bereit. Wir wollen uns an dieser Stelle herzlichst bei den Besuchern unseres Feuerwehrfestes bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2012.

*Technische Schulung:  
FF Wultschau, Lauterbach, Harbach  
und Weitra*

### **4. Ausbildung:**

Jeder erste Mittwoch im Monat steht bei der FF Wultschau ganz im Zeichen der Aus- und Weiterbildung. Verschiedenste Schulungen in Theorie und Praxis werden bei diesem Fixtermin durchgeführt.

### **Module an der Landesfeuerwehrschule, die von unseren Kameraden besucht wurden:**

#### **Abschlussmodul Truppmann:**

PFM Carina Schweiger,  
PFM Maximilian Schuster

#### **Grundlagen Führen:**

SB Doris Prager

#### **Einsatzmaschinist:** FM Clemens

Ranftl, FM Lisa Hubmaier,  
BI Johannes Müllner

#### **Ausbildungsgrundsätze:**

FM Lisa Hubmaier

#### **Funk:** FM Lisa Hubmaier, FM Mad-

len Schwarzingler, SB Doris  
Prager

#### **Gestaltung von Einsatzübungen:**

FM Lisa Hubmaier

#### **FDISK Grundschulung:**

FM Lisa Hubmaier

#### **Einsatzpraxis:** OFM Ger. Müllner

#### **Menschenrettung aus Höhen**

#### **und Tiefen:** BI Johannes Müllner

#### **Menschenrettung und Bergung**

#### **mittels Zug- und Hebemittel:**

BI Johannes Müllner

#### **Lehrbeauftragter Grundlagen**

#### **Führen:** BI Johannes Müllner (zer-

tifizierter Ausbilder der

NÖ Landesfeuerwehrschule)

#### **6-tägige Ausbildung zum Feuer-**

#### **wehrjugendführer:**

LM Roman Prager

#### **Module zum Gruppen- und Zugskommandanten (insg. 2 Wochen):**

BM Klaus Ranftl

#### **Unterabschnittskommandanten-**

#### **fortbildung:** HBI Karl Schön

### **5. Wettkampfgruppe:**

Neben den Teilnahmen an Abschnitts- und Bezirksleistungsbewerben haben wir auch an den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Krems teilgenommen. PFM Schuster Maximilian erwarb dabei das Leistungsabzeichen in Silber.



### **6. Unterabschnittsübung in Wultschau**

Die alle zwei Jahre stattfindende Unterabschnittsübung wurde in diesem Jahr von der FF Wultschau ausgearbeitet. Hierbei stand die Zusammenarbeit unter den Feuerwehren (Wultschau, Lauterbach und Harbach) im Vordergrund.

### **7. Statistik unserer Aktivitäten bis November:**

43 Übungen/Schulungen (Gesamt-, Funk-, Atemschutz- und Bewerbsübungen) mit 889 Gesamtstunden

64 Tätigkeiten (Kirchgänge, Mitgliederversammlungen, Arbeiten im Feuerwehrhaus, usw.) mit 2720 Gesamtstunden

17 Einsätze (technische, Brand- und sonstige Einsätze) mit 320 Gesamtstunden

» *Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!* «

**Traditionell findet am 29.01.2012 wieder unser Feuerwehrball im Gasthaus Haralter statt. Zu diesem Termin möchten wir bereits jetzt alle Gemeindebürger recht herzlich einladen!**

Die FF Wultschau bedankt sich bei allen Helfern und Spendern auf das Allerherzlichste.

Wir wünschen allen Bürgern der Gemeinde Moorbad Harbach frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2012.

**Besonderen Dank wollen wir den Dorfbewohnern von Wultschau für ihre jahrelange Unterstützung und tatkräftige Mithilfe bei diversen Veranstaltungen aussprechen! Ohne diesen persönlichen Einsatz wäre all dies nicht möglich.**



## Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach

**Aufgrund der Neuwahl im Jänner d. J. setzt sich das Kommando der FF Lauterbach wie folgt zusammen:**

**Kommandant: Gerald Stütz**

**Kommandant-Stellvertreter: Klaus Mahler**

**Leiter des Verwaltungsdienstes: Karl Haumer**

**Kassier: Walter Pöcher**

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den bisherigen Kassier Walter Müller, der die Kassengeschäfte jahrelang vorbildlich geführt hat.

Neu in den Feuerwehrdienst aufgenommen wurden per 1. Jänner 2011 Daniel Pischinger und Florian Leutner.

**Der Mannschaftsstand beträgt derzeit 33 aktive Mitglieder und 4 Reservisten.**

Folgende **Lehrgänge** wurden heuer absolviert:

Abschlussmodul Truppmann:

- Christian Etlzstorfer
- Michael Pischinger
- Daniel Pischinger
- Florian Leutner

Einsatzmaschinist:

- Stefan Etlzstorfer

An **Einsätzen** gab es im heurigen Jahr 1 Brandeinsatz (Rauchfangbrand in Maißen Nr. 25), 2 Fehlaurückungen, 5 Brandsicherheitswachen und 3 technische Einsätze (Fahrzeugbergung, Streckenposten und Labstelle bei Silva Nortica Run/Waldviertelcup, Personensuche am Mandelstein) zu verzeichnen.

Die heurige Unterabschnittsübung erfolgte diesmal in Wultschau, wobei beide Fahrzeuge, die Tragkraftspritze und ein Atemschutztrupp sowie diverses Einsatzgerät zum Einsatz kamen.

Eine Gruppe der FF Lauterbach nahm im Herbst auch an einer groß angelegten Katastrophenhilfsdienstübung im Bereich Langegg teil. Übungsannahme war ein Zugangsglück mit Waldbrand, Pölzen eines Schuppens sowie Menschenrettung aus einem Silo.

An den Abschnitts- und Bezirksleistungsbewerben sowie dem Saugerkuppelbewerb in Wultschau hat sich ebenfalls wieder eine Wettkampfgruppe beteiligt.

Wie jedes Jahr wurde am Faschingsamstag der traditionelle Faschingsumzug sowie am 30. April das Maibaumaufstellen durchgeführt. Beide Veranstaltungen sind zusätzlich zum regelmäßigen Fest eine wichtige finanzielle Einnahmequelle und die FF Lauterbach möchte sich in diesem Zusammenhang bei allen Gönnern und Förderern bzw. Helfern recht herzlich bedanken.

### » **Feuerwehrfest im Steinbrunnerhof** «

Das Fest erfolgte Ende September und war ein voller Erfolg. Dies bestätigt, dass die Entscheidung zur Nutzung des Steinbrunnerhofes als Veranstaltungsstätte für die Feuerwehr Lauterbach richtig war. Hier war auch das Hauptaugenmerk im Jahr 2011 für die Feuerwehr.

So wurden weitere Investitionen im sog. FF-Schuppen getätigt: Kunststoffversiegelung des kompletten Fußbodens, Errichtung eines Ausschankbereiches und der Kücheneinrichtung samt dazugehöriger Elektro- und Wasserinstallationen usw.

Im Winter bzw. Frühjahr sollen die Arbeiten im FF-Schuppen weitergeführt werden bzw. abgeschlossen werden. Von Feuerwehrseite geplant ist auch die Errichtung

des Stiegenaufgangs zur künftigen Nutzung des Wagenschuppendachbodens bzw. soll in diesem Zusammenhang auch eine Verglasung des Giebelbereiches erfolgen.

Ohne die unzähligen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden seitens der FF Lauterbach wäre es nicht möglich gewesen, das Projekt „Steinbrunnerhof“ im bisherigen Umfang umzusetzen.

Im heurigen Jahr gab es einige **„runde Geburtstage“** unter den Mitgliedern:

**85 / Ehrenverwalter**  
Josef Wielander

**70 / Ehrenhauptbrandmeister**  
Hermann Müller

**65 / Ehrenhauptlöschmeister**  
Alfred Pöcher

**60 / Ehrenhauptbrandmeister**  
Bernhard Ruep

Zu diesen Anlässen wurde jeweils ein Präsent überreicht und wir wünschen dazu nochmals alles Gute und Gesundheit.

*Ehrenverwalter Franz Wielander wird zum 85. Geburtstag gratuliert*



## Verein D' Nebelstoana

Obmann Hermann Layer, Schriftführerin Margit Göll

Bei der diesjährigen Hauptversammlung wurde auch der Vorstand des Vereins „Nebelstoana“ neu gewählt.

**Obmann: Hermann Layer**

**Stv.: Johannes Schmidt**

**Kassier: Herbert Pichler**

**Stv.: Renate Haumer**

**Schriftführerin : Margit Göll**

**Stv.: Ingrid Schwarzingner**

**Jugendvertreter: Layer Jörg und Layer Christian**



**D**abei gab es auch einen Bericht über die Tätigkeiten des Vereins und ein ausführlicher Finanzbericht wurde verlesen. Auch heuer konnten wieder zahlreiche langjährige Mitglieder geehrt werden.

Trotz des schlechten Wetters bei der Sonnwendfeier kamen viele Besucher, die sich das hausgemachte „Schmidt Poidl Gselchtes“ und die Cocktails der Jugend nicht entgehen lassen wollten.

Traditionell fand eine Woche später der „Moaßla Kirtag“ statt. Die Musikgruppe HÖ-Hi sorgte für ausge-

lassene Stimmung und die Jugend des Vereins verwöhnte die Besucher mit exotischen Mixgetränken. Das heurige Ausflugsziel war die Landesausstellung Carnuntum. Dabei wurde die Ausstellung in der Kulturfabrik unter dem Motto „Erobern und Entdecken im Wandel der Zeit“ besucht und anschließend erwartete die Teilnehmer noch eine Führung im Freilichtmuseum von Petronell.

Eine große Wandergruppe folgte der Einladung des Vereins zum Wandertag entlang der Grenzen.

Bei herrlichem Wetter und mit einer Labstation mitten im Wald lernten wir wieder ein Stückchen von Moorbach Harbach näher kennen.

Der Obmann Hermann Layer und der Vorstand des Vereins bedanken sich für den Besuch zahlreicher Veranstaltungen und wünschen allen Gemeindegürgern, der Jugend und unseren Gästen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2012.

### Das Team der RAIFFEISENBANK WEITRA



wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen  
und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2012.



**RAIFFEISENBANK  
WEITRA**



**DIE BANK MIT DEN KURZEN ENTSCHEIDUNGSWEGEN**



## MSC Racing Friends Waldviertel

**Unser Club „MSC Racing Friends Waldviertel“ wurde 1997 gegründet und geht bereits in sein 15. Vereinsjahr. Alljährlich unternehmen die Mitglieder gemeinsam eine Vielzahl an Aktionen und Veranstaltungen. Dazu ein kurzer Jahresrückblick:**

Im Besonderen bestand das Programm 2011 aus dem traditionellen Preisschnapsen im Vereinshaus Maißen, dem Kart Grand Prix Gmünd, dem Clubabend, der Ausflugsfahrt zum Oktoberfest nach München und der Weihnachtsfeier im Dezember.

Das Preisschnapsen am 12. März konnte ein „Obamaßla“ für sich entscheiden. Paul Steininger nahm den ersten Preis, eine TV/DVD Kombination mit nach Hause.

Nach 2007, 2009 und 2010 veranstaltete der MSC auch heuer im August wieder den Kart Grand Prix Gmünd. Bereits zum 3. Mal ging der Event auf dem Kurs des Fahrtechnikzentrums Gmünd über die Bühne. Mehr als 30 Teams mit über 100 Fahrern waren dabei am Start. Leider konnte das MSC Team nach dem Sieg im Vorjahr

den Titel nicht erfolgreich verteidigen. Den Gesamtsieg holte sich letzten Endes das Team „Pollmann Racing“ vor „Xaver Racing“ und „Team Rojek“. Der Event zog auch sehr viele Zuschauer an, die von unserem Catering Team bestens versorgt wurden. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr ist bereits in Planung.

Beim Clubabend begeisterten uns die beiden exzellenten Kochkünstler Peter Rojek und Herbert Schmidt mit besonderen Leckereien aus der Grillkiste. Unterhaltsame Stunden und köstlicher Schweinsroller bleiben in Erinnerung.

Auch lange in Erinnerung bleiben wird die Fahrt zum Oktoberfest nach München. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bei der Anreise

wurde die Ausflugsfahrt zum vollen Erfolg. Der von Günter und Karin Reich organisierte Trip nach München (Herzlichen Dank!) wurde zu einem stimmungsvollen und ausgelassenen aber auch anstrengenden Tag.

Die Weihnachtsfeier am 9. Dezember 2011 in der Waldpension Nebelstein bildete den Abschluss unseres Vereinsjahres. Wir genossen die gemütlichen Stunden mit den Vereinsmitgliedern.

**Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Freunden, Gemeindegürgern und Gästen von Moorbad Harbach ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2012!**

**Der Vorstand des MSC Racing Friends**





Erwin Halmenschlager

KFZ - SERVICE & HANDEL

3970 Lauterbach 42  
Telefon 0664/56 50 745



## Musikverein Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach

Das Jahr 2011 begann für die Trachtenkapelle mit einer Neuerung. Erstmals gaben wir am 7.1. ein Neujahrskonzert in der Franz-Himmer-Sporthalle, das sehr gut bei den Zuhörern ankam.

Im Folgenden möchten wir einige weitere Highlights des heurigen Jahres herausheben.

### » Erster Musikerball «

Am 19.2. veranstalteten wir unseren ersten Musikerball im Festsaal der Franz-Himmer-Sporthalle, der unter dem Motto „Don't let the music die“ stand. Viele Ballgäste folgten unserer Einladung und das Echo war sehr gut – besonders unsere Mitternachtseinlage blieb in guter Erinnerung.

Am Ostersonntag gab die Trachtenkapelle natürlich wieder ein Frühlingskonzert zum Besten, das wieder ein toller Erfolg war und bei dem auch einige Solisten ihr Können unter Beweis stellen konnten.

Einen weiteren Auftritt hatten wir am 28.5. bei der Fußballplatzeröffnung des UFCN Moorbad Harbach. Wir umrahmten diese Feier mit einem Platzkonzert und festlicher Musik.

Am 25.7. spielten wir heuer am Wallfahrtstag in St. Wolfgang die Cäcilia-Messe, eine sehr schöne Messe mit Schlagzeug.

Im August konnte die Trachtenkapelle einen kleinen Ausflug mit der Schmalspurbahn machen, nämlich nach Litschau. Dort wurde gemeinsam mit anderen Kapellen am Stadtplatz musiziert. In der Blockheide wurde am 10.9. das Weisenblasen der BAG Gmünd veranstaltet, bei dem wir mit zwei Gruppen teilnehmen konnten.



Einen Frühschoppen mit kleiner Besetzung spielten wir für die FF Lauterbach am Blunz'nkirtag, der am 25.9. stattfand.

Anlässlich des Fire-Mania-Festes der FF Wultschau am 9.10. durften wir zuerst die heilige Messe musikalisch gestalten und dann mit einem Frühschoppen die Gäste unterhalten.

Im November nahmen wir zum dritten Mal beim Konzertwertungsspiel in Hirschbach teil.

Vorankündigung für 2012: Unser Musikerball findet am 28.1.2012 im Festsaal der Franz-Himmer-Sporthalle statt.

**Abschließend möchten wir noch allen Gemeindebürgern und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2012 wünschen.**

[www.sparkasse.at/waldviertel-mitte](http://www.sparkasse.at/waldviertel-mitte)

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Neue Jahr.



**SPARKASSE**   
Waldviertel-Mitte  
Freunde für's Geld Leben.



## NÖ Seniorenbund - Ortsgruppe Moorbath Harbach

Obmann Karl Baumgartner, Schriftführerin Annemarie Macho

*Der Obmann beim Anlegen  
der Daumenschrauben*

**G**etreu unserer Tradition begannen wir auch das Jahr 2011 mit dem Seniorentanz in der Franz-Himmer-Halle.

### » Sulzer-Pepi beendete Karriere «

Bei der Hauptversammlung am 27. 2. in der Waldpension Nebelstein unterhielt uns der Sulzer-Pepi noch einmal, bevor er seine Karriere beendete.

Einen Tagesausflug nach Linz und St. Florian unternahmen wir am 11. Mai. Nach einer Stadtführung zu Fuß und per Bus ließen wir uns in der VOEST, bei einem schönen Ausblick über das Gelände, das Schnitzerl gut schmecken. Gestärkt nahmen wir dann die Werks-tour – inklusive 88 Stufen zum Hochofenabstich – in Angriff.

Das Stift St. Florian war unser nächstes Ziel. Von der Entstehung des Klosters, über Anton Bruckner bis zu den Florianer Sängerknaben wurden wir umfassend informiert. Das gute Abendessen in Grünbach rundete den Tag harmonisch ab.

Am 29. Mai ehrten wir wie jedes Jahr unsere Mütter und Väter bei Kaffee und Torte.

Einen sehr schönen Ausflug machten wir am 23.8. nach Passau. Die Fahrt und das Mittagessen auf dem Kristallschiff wird allen in Erinnerung bleiben. Der Wettergott meinte es an diesem Tag besonders gut und so nahmen an der Stadtführung nur 14 Interessierte teil. Die meisten zogen eine Fahrt im klimatisierten Bus zur Veste Oberhaus vor. Den späteren Nachmittag und Abend verbrachten wir im Loryhof im Innviertel. Bei einem

„Bratl aus der Rein“ und Livemusik klang der Tag aus.

Mit einer „Fahrt ins Blaue“ endeten am 25. Okt. unsere Aktivitäten für dieses Jahr. Der Halbtagesausflug führte uns zuerst in eine Hammerschmiede bei Arbesbach. Weiter ging's bei Sonnenschein ins „Meran des Waldviertels“ nach Pöggstall. Ein Besuch in der im Original erhaltenen Folterkammer lehrte uns das Fürchten, sodass wir uns bei den „singenden Wirtsleuten“ im „Wia Z' Haus Kalkofen“ bei Speis und Trank erholen mussten.

**Vorschau für 2012: 11. Februar  
Seniorentanz  
in der Franz-Himmer-Halle.**

**Allen Mitgliedern und Freunden  
wünschen wir ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und Prosit Neu-  
jahr!**



Die Reisegruppe im Stift St. Florian

## Pensionistenverband - Ortsgruppe Hirschenwies

Obmann Franz Habenberger, Schriftführer Johann Göll

*Maiausflug mit der  
Donaunixe*



Das Jahresende kommt immer näher, ein Rückblick über unsere Tätigkeiten in diesem Jahr. Anfang Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt, bei der Herr Jeschko Johann in seiner Funktion als Vorsitzender aus Altersgründen zurückgetreten ist und Herr Habenberger Franz als neuer Obmann gewählt wurde.

### » Langjähriger Obmann Johann Jeschko gehört «

Wir wünschen Herrn Jeschko noch viele schöne Jahre und danken ihm für seine langjährige Mitarbeit. Bezirksvorsitzender, Herr Kreuzer, ehrte unsere langjährigen Mitglieder.

Unser Maiausflug führte uns mit der Donaunixe in den Strudengau, vorbei an Burgen, der Insel Wörth

und der Stadt Grein. Unser Mittagessen nahmen wir am Schiff ein. Am Nachmittag fahren wir über Perg nach Pregarten und besuchen die Firma Stübl. Dort bekamen wir Einblick in die Schafwollproduktion. Nach einer Modeschau hatten wir die Möglichkeit die Produkte zu kaufen und anschließend erhielten wir bei Hausmusik eine kleine Jause. Einen Einkehrschwung machten wir noch in Selker beim Bierheurigen.

Im Gasthaus Fröstl feierten wir unsere Muttertagsfeier.

Im Juli machten wir einen Ausflug nach St. Pankratz zum Wilderer Museum. Nach einer Frühstückspause fahren wir über Windischgarsten nach Spital am Phyrn. Dort besichtigten wir das Lebkuchendorf. Es waren Lebkuchenhäuser von Spital am Phyrn und die ehemalige Stiftskirche ausgestellt.

Anschließend fahren wir auf den Zottensberg zum Ausflugsgasthof der Fam. Sulzbacher. Nach dem Mittagessen wurden wir noch mit schöner Musik verwöhnt. Bei der Heimfahrt über Molln besichtigten wir die Maultrommelerzeugung Wimmer. Nach Abschluss der Führung machten wir uns auf den Nachhauseweg über Steyr-Enns mit Jause und gemütlichem Ausklang.

Zu einem besinnlichen Adventnachmittag trafen wir uns im Gasthaus Fröstl.

Allen Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren wünschen wir alles Gute. **Zum Abschluss unseres Berichtes möchten wir allen Mitgliedern, den Gemeindebürgern und der Gemeindevertretung ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2012 wünschen.**



**MOKESCH**  
Bau- und Zimmermeister GmbH

**3950 Gmünd**  
Gewerbepark, Hans Czettel Str. 10  
Tel.: 02852/53201, Fax: DW 10  
[www.mokesch.at](http://www.mokesch.at)



*Lebkuchendorf in Spital am Phyrn*





## ESV Lauterbach

Obmann Walter Pichler

Der Verein bestritt 22 Turniere – davon 15 Herrenturniere und 7 Mixedturniere. Außerhalb des Waldviertels besuchte die Mixedmannschaft das Turnier in Ertl (Mostviertel) und die Herren waren am Chiemsee in Bayern. Anfang Dezember wurde der Verein Meister im Gebiet Nord (Wald- und Weinviertel) und steigt in die Unterliga Mitte auf. Die Schützen: Franz Buchsbaum, Walter Pichler, Martin und Erwin Koppensteiner.

**W**eitere Turnierveranstaltungen im Sommer 2011: Zwei Meisterschaften Mixed und Senioren. Zwei Turniere wurden auf der Anlage in Schweiggers veranstaltet. Bei den Turnieren wurden 4/1. Plätze, 4/2. Plätze und 3/3. Plätze erreicht.

**Die Rangliste des Waldviertels für den Sommer 2011 hat somit folgendes Ergebnis:**

- |                                     |            |
|-------------------------------------|------------|
| 1. USV Großgerungs                  | 161 Punkte |
| 2. ESV Lauterbach                   | 111 Punkte |
| 3. SG ESV Zwettl – USC Großglobnitz | 105 Punkte |
- In dieser Rangliste sind 19 Vereine vertreten.

**Mixedmeisterschaft am 10.07.2011 in Großglobnitz**

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. ESV Lauterbach II  | 10 Punkte |
| Melanie Riegler, Brigitta Lutz, Martin Koppensteiner und Walter Pichler |           |
| 2. USC Schweiggers  | 8 Punkte  |
| 3. SG ESV Zwettl – USC Großglobnitz                                     | 8 Punkte  |



**Seniorenmeisterschaft am 26.08.2011 in Großglobnitz**

- |  |          |
|--|----------|
| 1. SG ESV Zwettl – USC Großglobnitz                                    | 8 Punkte |
| 2. ESV Lauterbach  | 6 Punkte |
| Franz Buchsbaum, Johann Prazak, Erwin Koppensteiner und Walter Pichler |          |
| 3. USV SPK Allentsteig   | 6 Punkte |



**Die Turniere in Schweiggers waren wieder ein großer Erfolg** und zählen zu den größten im Waldviertel.

**Mixed am 23.09.2011** (Abendturnier) 8 Mannschaften

- |                         |           |
|-------------------------|-----------|
| 1. ESV Lauterbach       | 13 Punkte |
| 2. USC Schweiggers      | 9 Punkte  |
| 3. USC Bad Großpertholz | 8 Punkte  |

**Herrenturnier am 25.09.2011** –

13 Mannschaften, wir selber spielten nicht mit und 4 Mannschaften musste man eine Absage erteilen, weil das Turnier bereits voll war.

- |                             |           |
|-----------------------------|-----------|
| 1. USV Großgerungs          | 20 Punkte |
| 2. ESV Union Ertl           | 17 Punkte |
| 3. SV Weikertschlag/Nondorf | 16 Punkt  |

**Stand der derzeit aktiven Spieler des Vereines:**

Walter Pichler (Maißen)  
 Romana, Martin und Erwin Koppensteiner, Birgitta Lutz und Melanie Riegler (Frankenreith)  
 Johann Prazak (Wielands)  
 Gudrun Prazak und Franz Buchsbaum (Gmünd)  
 Gabriela Schön (Weitra)

Wir suchen Spieler – bitte beim Obmann Walter Pichler melden – 0664/4165003!

Weiters gibt es jede Menge Birnstockschützen, die mit viel Ehrgeiz ausgestattet an den Ortschaften- und Vereinsturnieren am Holzmühlteich teilnehmen.

Wenn das **Eis am Holzmühlteich** wieder wächst, werden wir in der Saison 2011/12 wieder die Turniere veranstalten.

Training jeden Mittwoch, Freitag, sowie Sonntag.

Ein besonderer Dank gilt unseren Eismeistern Walter Gansch, Erwin Bäck und Hermann Layer, die nichts unversucht lassen, ein schönes Natureis herzustellen. Es ist keine einfache Arbeit.

Ein Dankeschön auch an Gerätewart Gerald Müllner.

**Vorschau auf die Wintersaison 2011/12**

Gebietsmeisterschaften am 3. und 4.12.2011 in Amstetten, Bezirksmeisterschaften Senioren am 4.02.2012 in Zwettl, Bezirksmeisterschaften Mixed am 5.02.2012 in Zwettl, 6 Turniere und Ortschaften- und Vereinsturnier am Holzmühlteich

**Zum Abschluss möchten wir uns bei unseren Sponsoren und der Gemeinde für die Unterstützung bei den Turnieren bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr 2012.**

Wir gratulieren unseren beiden Mitgliedern Viktoria und Hannes Schmidt zur Geburt der Tochter Julia und das gesamte Team wünscht den Jungeltern und der kleinen Julia alles Gute und Gesundheit.

# KOBV der Behindertenverband

Sprechtagstermine:

Kammer für Arbeiter u. Angestellte, Gmünd, Weitraerstr. 19

Jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat von 13.00 - 14.30 Uhr

1. Halbjahr 2012:  
 12. u. 26. Jänner 09. u. 23. Februar  
 08. u. 22. März 12. u. 26. April  
 10. u. 24. Mai 14. u. 28. Juni



## Einfühlsam – Individuell – Liebevoll



GMÜND  
 Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Im Falle einer Erkrankung ist rasche und professionelle Hilfe sowie eine leistbare Behandlung von enormer Bedeutung. Die Angebote der Volkshilfe Gmünd im Bereich Gesundheit und Pflege sind für jene Menschen da, die schwierige Aufgaben zu bewältigen haben.

Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Gmünd, mit Dipl. KrankenpflegerInnen, PflegehelferInnen und Heimhilfen, sind bemüht, Menschen, die Unterstützung benötigen durch einfühlsame und professionelle Pflege in ihren eigenen vier Wänden ein Leben in Würde zu ermöglichen.



Weihnachten und Neujahr rücken immer näher und die Volkshilfe Gmünd bietet nun als kleines Weihnachtsgeschenk Ihren Kunden das Notruftelefon bis März 2012 kostenlos an.

### Unsere Angebote

Hauskrankenpflege und Heimhilfe • Wundversorgung • Beratung bei Pflegehilfsmitteln  
 Notruftelefon • Angehörigenberatung – Pflegegeld (Antrag etc.) div. Gebührenbefreiungen...



Die MitarbeiterInnen und Mitarbeiter der Volkshilfe Bezirk Gmünd wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2012.

Informationen erhalten sie unter 0676/8676 und der Postleitzahl ihres Wohnortes.

**GRATIS Notruftelefon bis Ende März 2012 -GUTSCHEIN WEIHNACHTSAKTION-**  
 Füllen Sie diesen Gutschein aus und schicken Sie ihn uns. Bei telefonischer Anmeldung 0676/8700 26565 oder per E-Mail: notruftelefon@noe-volkshilfe.at. Bitte das Stichwort Weihnachtsaktion bekannt geben!

Name: .....

Schicken Sie diesen Kennenlern-Gutschein an die Volkshilfe NO  
 Service Mensch GmbH  
 Grazer Straße 49-51,  
 2700 Wiener Neustadt

Adresse: .....

Tel: .....

Mindestlaufzeit 1 Jahr – Gratis bis März 2012 – Ab April mit Miete € 25,44



## NOTRUFTELEFON

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Sicherheit zuhause. Ein Knopfdruck auf den Funksender genügt und die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale organisiert rasch und gezielt Hilfe.

### AKTION\*

**KOSTENLOSE MONTAGE**  
 im Dezember 2011 und Jänner 2012

#### Nützliche Notruftelefon-Erweiterungen:

- Der Rauchmelder löst bei Rauchbildung einen Feueralarm in der bewährten Notrufzentrale aus.
- Die Servicetaste ermöglicht die Bestellung von Zusatzleistungen wie Erinnerungsalarme etc.

\*Aktion GGAU-Anbieter gültig mit 3-Niveau-Notrufnetz

Hilfswerk Weitra – Telefon 02856/36 00  
 Gratis Hotline 0800/800 408, www.hilfswerk.at

# FEUER & FLAMME ?

Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATEUR  
**SMUTKA**

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE  
 SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr  
 Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367  
 3970 Weitra, Schützenberger Straße 456  
 Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14  
 smutka@aon.at, www.smutka.com



Leyrer + Graf Baugesellschaft



Gmünd • Wien • Linz • Horn • Schwechat • Weitra • Zwettl



Hochbau • Tiefbau • Holzbau • Generalunternehmer



Sie benötigen Fertigbeton?

CE-zertifizierte Betone erhalten Sie bei unserem Tochterunternehmen Graf Beton & Recycling unter 02852 / 52 875.

www.leyrer-graf.at

Auf uns können Sie bauen



# FCN UNION MOORBAD HARBACH

Heuer gelang uns zum 2. Mal in der Vereinsgeschichte den Herbstmeistertitel nach Harbach zu holen. Dieser Titel schafft eine gute Ausgangsposition für die Frühjahrsmeisterschaft um einen vorderen Tabellenplatz oder sogar den Aufstieg in die 1. Klasse zu ermöglichen.

**S**tolz sind wir auch auf unseren führenden Torschützen in der 2. Klasse, Markus Furlinger, mit 16 Toren gefolgt von Philipp Hersch mit 12 Toren.

Spielberichte und Tabelle finden Sie aktuell unter: <http://members.aon.at/www.fcnharbach.at/>

## » Hoher Besuch bei der Eröffnungsfeier «

### Sportplatz:

Zu unserer Eröffnungsfeier im Mai durften wir unter anderen Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, NÖFV Präsident Johann Gartner, Hofrat Dr. Binder, Abgeordneten zum NÖ Ltg. Ing. Johann Hofbauer, Bezirkshauptmann Mag. Johann Böhm, Sportunion OSR Otto Macher, Bgm. Margit Göll, Vzbgm. Karl Haumer, Gemeinderäte sowie Herrn Pfarrer Rudolf Pinger, der die Segnung der Anlage vornahm, begrüßen. Um unsere Infrastruktur weiterhin zu verbessern, wird noch im heurigen Jahr eine Gastankanlage in Betrieb genommen.



### Jugendarbeit:

Derzeit betreut unser Jugendtrainererteam: Müllner Siegfried, Früchtl Markus, Hersch Dominik und Leitner Markus eine U10 und U12 Mannschaft (Tabelle U12 unten). Bedanken möchten wir uns bei Herrn Christian Pöpperl für die Dressenspende unserer Jugend.



Tabelle

| # | Mannschaft         | Sp. | S | U | N  | Tore  | +/- | Pkt. |
|---|--------------------|-----|---|---|----|-------|-----|------|
| 1 | NSG Schrems        | 10  | 8 | 2 | 0  | 61:10 | 51  | 26   |
| 2 | Kirchschlag/Waldv. | 10  | 8 | 0 | 2  | 71:22 | 49  | 24   |
| 3 | Schweiggers        | 10  | 4 | 1 | 5  | 22:22 | 0   | 13   |
| 4 | NSG Harbach        | 10  | 3 | 4 | 3  | 23:25 | -2  | 13   |
| 5 | Litschau           | 10  | 3 | 1 | 6  | 13:46 | -33 | 10   |
| 6 | Sallingberg        | 10  | 0 | 0 | 10 | 10:75 | -65 | 0    |

### Loamkegeln:

Am 2. Oktober veranstalteten die Holzmühle und der UFCN das alljährliche Loamkegeln. Auffällig war dieses Jahr, dass sehr zahlreich eine „Sau“ geschoben wurde. Sieger 2011: Schmidt Johannes vor Haumer Karl und Müller Markus. Weitere Fotos unter [www.holzmuehle.at](http://www.holzmuehle.at)

Ergebnis Preiskegeln 2011

| Platz | Verein | Name             | 1. Wurf | 2. Wurf | 3. Wurf | Gesamt | Ausreisens. |
|-------|--------|------------------|---------|---------|---------|--------|-------------|
| 1     | 49     | Strobl Johannes  | 8       | 5       | 8       | 21     | 6           |
| 2     | 196    | Haumer Karl      | 8       | 5       | 7       | 20     | 6           |
| 3     | 173    | Müller Markus    | 8       | 5       | 7       | 20     | 6           |
| 4     | 168    | Wurm Walter      | 3       | 5       | 8       | 21     | 7           |
| 5     | 129    | Hofler Manfred   | 7       | 8       | 6       | 21     | 6           |
| 6     | 164    | Pöcher Walter    | 8       | 5       | 8       | 21     | 6           |
| 7     | 134    | Schwarz Leopold  | 8       | 5       | 8       | 21     | 6           |
| 8     | 155    | Schrems Walter   | 8       | 5       | 8       | 21     | 6           |
| 9     | 141    | Schmid Leopold   | 5       | 8       | 7       | 20     | 6           |
| 10    | 18     | Hofler Manfred   | 8       | 5       | 7       | 20     | 6           |
| 11    | 184    | Wurm Walter      | 3       | 7       | 7       | 19     | 6           |
| 12    | 218    | Schmid Leopold   | 8       | 5       | 6       | 19     | 6           |
| 13    | 112    | Pöcher Walter    | 7       | 8       | 7       | 19     | 6           |
| 14    | 79     | Strobl Andreas   | 3       | 5       | 8       | 19     | 6           |
| 15    | 174    | Schmid Manfred   | 5       | 4       | 8       | 19     | 6           |
| 16    | 81     | Moser Werner     | 5       | 7       | 7       | 19     | 6           |
| 17    | 200    | Schmid Manfred   | 8       | 5       | 6       | 19     | 6           |
| 18    | 125    | Hofler Manfred   | 8       | 5       | 6       | 19     | 6           |
| 19    | 144    | Schmid Manfred   | 5       | 7       | 7       | 19     | 6           |
| 20    | 25     | Hofler Manfred   | 6       | 6       | 6       | 18     | 6           |
| 20    | 73     | Wurm Vera        | 8       | 1       | 5       | 18     | 6           |
| 20    | 84     | Schwarz Johannes | 8       | 1       | 5       | 18     | 6           |
| 20    | 165    | Müller Markus    | 8       | 1       | 5       | 18     | 6           |
| 20    | 198    | Pöcher Walter    | 8       | 1       | 5       | 18     | 6           |
| 20    | 180    | Baumgärtner Karl | 8       | 3       | 7       | 18     | 6           |
| 20    | 186    | Wurm Walter      | 8       | 1       | 8       | 18     | 6           |

**Kampfmannschaft:**

| Tabelle |                    |     |   |   |    |       |     |      |
|---------|--------------------|-----|---|---|----|-------|-----|------|
| #       | Mannschaft         | Sp. | S | U | N  | Tore  | +/- | Pkt. |
| 1       | Harbach            | 11  | 7 | 3 | 1  | 37:16 | 21  | 24   |
| 2       | Langschwarza       | 11  | 7 | 3 | 1  | 28:12 | 16  | 24   |
| 3       | Kirchschlag/Waldv. | 11  | 6 | 2 | 3  | 23:15 | 8   | 20   |
| 4       | Bad Großpertholz   | 11  | 5 | 4 | 2  | 34:15 | 19  | 19   |
| 5       | Ottenschlag        | 11  | 6 | 1 | 4  | 16:17 | -1  | 19   |
| 6       | Arbesbach          | 11  | 6 | 0 | 5  | 19:18 | 1   | 18   |
| 7       | Eibenstein         | 11  | 5 | 1 | 5  | 25:20 | 5   | 16   |
| 8       | Hoheneich          | 11  | 4 | 1 | 6  | 20:24 | -4  | 13   |
| 9       | Langschlag         | 11  | 3 | 2 | 6  | 20:22 | -2  | 11   |
| 10      | Rappottenstein     | 11  | 3 | 2 | 6  | 18:21 | -3  | 11   |
| 11      | Kirchberg/Walde    | 11  | 2 | 4 | 5  | 16:26 | -10 | 10   |
| 12      | Martinsberg        | 11  | 0 | 1 | 10 | 8:57  | -49 | 1    |

**U23:**

| Tabelle |                    |     |    |   |    |       |     |      |
|---------|--------------------|-----|----|---|----|-------|-----|------|
| #       | Mannschaft         | Sp. | S  | U | N  | Tore  | +/- | Pkt. |
| 1       | Rappottenstein     | 11  | 10 | 0 | 1  | 58:20 | 38  | 30   |
| 2       | Bad Großpertholz   | 11  | 6  | 4 | 1  | 40:19 | 21  | 22   |
| 3       | Harbach            | 11  | 6  | 3 | 2  | 33:22 | 11  | 21   |
| 4       | Langschwarza       | 11  | 5  | 4 | 2  | 38:29 | 9   | 19   |
| 5       | Hoheneich          | 11  | 6  | 0 | 5  | 36:40 | -4  | 18   |
| 6       | Arbesbach          | 11  | 5  | 2 | 3  | 55:40 | 15  | 17   |
| 7       | Eibenstein         | 11  | 4  | 4 | 3  | 32:26 | 6   | 16   |
| 8       | Martinsberg        | 11  | 5  | 0 | 6  | 24:31 | -7  | 15   |
| 9       | Ottenschlag *      | 11  | 3  | 2 | 6  | 14:30 | -16 | 11   |
| 10      | Kirchschlag/Waldv. | 11  | 1  | 3 | 7  | 20:34 | -14 | 6    |
| 11      | Kirchberg/Walde    | 11  | 1  | 2 | 7  | 17:39 | -22 | 5    |
| 12      | Langschlag *       | 11  | 1  | 0 | 10 | 21:58 | -37 | 3    |

\*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

**Veranstaltungen für 2012:**

Am 17. und 18. März veranstalten wir das Frühlingsfest - wozu wir alle Gemeindebürger recht herzlich begrüßen möchten.

Musik: am Samstag „Die Waldfehn“ und am Sonntag die „Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach“

**Allfälliges:**

Für den Sportplatzbetrieb suchen wir dringend eine Reinigungskraft. Der Aufgabenbereich: Reinigung der Kantine und Waschen der Dressen.

Arbeitsaufwand: ca. 5 Wochenstunden

Aufwandsentschädigung nach Vereinbarung

Kontakt: Steindl Andreas und Moser Andreas

Zum Abschluss möchten wir uns bei unseren Sponsoren, Fans, Mitgliedern, Gemeinderäten und bei allen, die den FCN unterstützen, recht herzlich bedanken. Wir wünschen Ihnen und allen Gemeindebürgern ein schönes und frohes Fest, und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.



**MITSUBISHI COLT Top Edition € 9.999,-**

Verbrauch: 4,9 l/km, CO<sub>2</sub>-Emission: 115 g/km

[www.mitsubishi-motors.at](http://www.mitsubishi-motors.at)

**Nebelstoana Autohaus  
Helmut Hobiger Ges.m.b.H.**

Wultschau 42  
3970 Moorbach Harbach

**02858/5268 (Fax: 02858/5273)**



**STRABAG AG**  
 Direktion AD - Verkehrswegebau  
 Bereich Waldviertel  
 A - 3532 Rastendorf 206  
 Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02



## Einwohnermeldewesen: Jänner - Dezember 2011

### Geboren wurden:

BAUER Leon, Lauterbach 5  
 DRYJE Nikolaj Markus, Wultschau 7  
 KLEIN Alexander, Wultschau 11  
 WIENINGER Magdalena, Maißen 4  
 WEISS Tobias, Wultschau 26  
 BACHOFNER Alexander Werner, Maißen 17  
 PRAGER Jonas, Wultschau 28  
 SCHMIDT Julia, Maißen 1  
 KLEIN Adrian, Lauterbach 21

**Gesundheit und Glück soll sie auf ihrem Lebensweg begleiten!**

### Verstorben sind:

AU Richard Alois, Lauterbach 36  
 BREZINA Theresia, Hirschenwies 26  
 FRAISSL Karl, Hirschenwies 57  
 PETERSEIL Hedwig, Lauterbach 7  
 STÜTZ Elfriede, Wultschau 25

**Unseren heuer verstorbenen Gemeindeangehörigen möge Gott seinen ewigen Frieden geben! Unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.**

**Wir gratulieren  
 Vizebürgermeister  
 Karl Haumer  
 zu seinem 50. Geburtstag  
 ganz herzlich und  
 wünschen ihm alles Gute!**



Nach den Sommerferien sind Frau VOL Regina Ölzant der Volksschule Schrems und Frau Kindergartenpädagogin Helga Neuhauser dem neuen Kindergarten in Gmünd zugeteilt worden. Wir danken ihnen für ihr Wirken in unserer Gemeinde und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute. Ihre Nachfolgerinnen, Frau vVL Petra Zimmermann-Moser in unserer Schule und Frau Maria Leitner in unserem Kindergarten, heißen wir herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



## Jubilare 2012: Wir gratulieren!



### zum 60. Geburtstag:

WIMMER Emma, Lauterbach 68  
BREZINA Erwin, Lauterbach 42  
ETZLSTORFER Franz, Lauterbach 67  
SCHMUTZ Maria, Wultschau 21  
MOSMÜLLER Ernst Ing., Lauterbach 3

BUCHHÖCKER Arthur Dr., Harb. 58  
WIENINGER Leopoldine, Lauterb. 12  
SCHRAMMEL Johann, Wultschau 22  
MOSMÜLLER Kurt, Maißen 60  
FRÖSTL Herta, Hirschenwies 32

### zum 65. Geburtstag:

MÜLLER Eleonore, Lauterbach 40  
PÖSCHL Herbert, Harbach 54  
HAUMER Angela, Lauterbach 34  
PASCHER Margarete, Harbach 36

MOSER Werner, Lauterbach 50  
STROBELBERGER Franz, Lauterb. 4  
SCHMUTZ Johann, Wultschau 21  
TÜCHLER Melita, Harbach 67

### zum 70. Geburtstag:

HOBIGER Helmut, Wultschau 38  
WEBER Roman, Harbach 68  
PFEIFFER Friedrich, Harbach 10  
MAGENSCHAB Erich, Wultschau 13  
WANDL Erich, Lauterbach 43

KAINBERGER Monika, Hirschenw. 47  
WEBER Theresia, Harbach 68  
RAAB Erika, Harbach 88  
TRAXLER Franz, Lauterbach 52

### zum 75. Geburtstag:

HANGLEITNER Walter, Harbach 46  
STRONDL Franz, Maißen 14  
STRONDL Friedoline, Maißen 14

PESCHKE Wilhelm, Hirschenwies 66  
HANGLEITNER Maria, Harbach 46  
PISCHINGER Auguste, Lauterbach 13

### zum 80. Geburtstag:

PASCHER Hermann, Maißen 19  
HOBIGER Christine, Lauterbach 35  
KLOPF Josef, Lauterbach 54

SCHMIDT Hedwig, Hirschenwies 20  
MIEDLER Ernst, Harbach 33

### zum 85. Geburtstag:

MÜLLNER Maria, Wultschau 21  
WALLNER Leopold, Lauterbach 49

HIMMER Mathilde, Lauterbach 70  
SCHWARZINGER Josefa, H'wies 12

### zum 90. Geburtstag:

BREZINA Franz, Hirschenwies 26

### zur Goldenen Hochzeit:

ASPELMAYR Maximilian und Johanna, Wultschau 2  
PLEIER Karl und Maria, Maißen 37

### zur Eisernen Hochzeit:

SAGMÜLLER Johann und Margarete, Hirschenwies 17



» Wir begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder herzlich und wünschen ihnen und ihren Familien Gesundheit und viel Glück! «



Bauer Leon, Lauterbach 5



Klein Adrian, Lauterbach 21



Bachofner Alexander  
Werner, Maißen 17



Weiß Tobias, Wultschau 26



Prager Jonas, Wultschau 28



Schmidt Julia, Maißen 1



Wieninger Magdalena,  
Maißen 4



Klein Alexander, Wultschau 11



Dryje Nikolaj Markus,  
Wultschau 7



Ehrung der freiwilligen Helfer



Vom Klimabündnis-Manifest

## Müllentsorgung: Abfuhrplan / Übernahmeterminde

| Altkleider-<br>sammlung:<br>in der Rot-<br>Kreuz-Stelle<br>Weitra | Restmüll           | Altpapier | Gelber<br>Sack | Glas                                  | Dosen                                 | Problemstoffe<br>Sperrmüll, Alteisen, Elektronikschrott,<br>Bildschirmgeräte, Kühl-/Gefriergeräte,<br>Verpackungsfolien, Styropor, ÖKO-<br>Box, PET-Flaschen, NÖLI |
|---|--------------------|-----------|----------------|---------------------------------------|---------------------------------------|--|
| <b>2012</b>   |                    |           |                | Abholung von<br>den Sammel-<br>inseln | Abholung von<br>den Sammel-<br>inseln | Übernahme im Sammelzentrum beim<br>Bauhof in Wultschau – an Freitagen<br>jeweils von 12 bis 15 Uhr   |
| Jänner  | Mo. 09.            | Mi. 25.   | Mo. 23.        | Do. 12.                               | Do. 05.                               | Fr. 27.  |
| Februar   | Mo. 06.            |           |                | Mi. 15.                               | Fr. 03.                               | Fr. 24.  |
| März  | Mo. 05.            | Mi. 21.   | Mo. 19.        | Mi. 21.                               | Fr. 02.                               | Fr. 30.  |
| April   | Mo. 02.<br>Mo. 30. |           |                | Mi. 25.                               | Do. 05.                               | Fr. 27.  |
| Mai   | Di. 29.            | Mi. 16.   | Di. 15.        | Mi. 30.                               | Do. 03.                               | Sa. 05. (8 – 10 Uhr)<br>Fr. 25.  |
| Juni  | Mo. 25.            |           |                |                                       | Mi. 06.                               | Fr. 29.  |
| Juli  | Mo. 23.            | Di. 17.   | Mo. 09.        | Do. 05.                               | Do. 05.                               | Fr. 13.<br>Fr. 27.   |
| August  | Mo. 20.            |           |                | Di. 07.                               | Do. 02.                               | Fr. 10.<br>Fr. 31.   |
| September   | Mo. 17.            | Do. 20.   | Mo. 03.        | Do. 13.                               | Mo. 03.                               | Sa. 15. (8 – 10 Uhr)<br>Fr. 28.  |
| Oktober   | Mo. 15.            |           |                | Di. 23.                               | Mi. 03.                               | Fr. 19.  |
| November  | Mo. 12.            | Do. 22.   | Do. 08.        |                                       | Fr. 02.                               | Fr. 30.  |
| Dezember  | Mo. 10.            |           |                | Mo. 03.                               | Mo. 03.                               | Fr. 21.  |

**Silofolien-  
Sammlung**

Bauhof  
Wultschau,  
jeweils  
10.00 bis  
10.15 Uhr

13. Februar  
14. Mai  
15. Oktober  
26. November



**GEMEINDEVERBAND**  
für Aufgaben des  
Umweltschutzes  
im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich  
Tel.: 02852/54701, Fax: 02852/54701-9  
e-mail: office@gvgmuend.at  
www.abfallverband.at/gmuend

**Altkleider – Alttextilien** direkt bei der Bezirksstelle des NÖ Roten Kreuzes in Weitra abgeben  
(Montag bis Freitag von 08.00 – 18.00 Uhr) WIE? In Altkleider- oder Müllsäcken (nicht in Kartons)  
Bitte nur saubere Kleidung und Wäsche. Schuhe paarweise zusammenbinden. Keine Schi- oder Schlittschuhe!  
Kontakt: 02856/27354-11 / Sachbearbeiter: Karl Klein.

# DAVID KRECEK

**ERDBAU**

Bagger, LKW-Kran  
Steinmauern, Erdaushub  
Gartengestaltung



**0664 /24 24 978**

**www.bagger-krecek.at**

**MIETSERVICE**

Minibagger, Pumpen  
Notstromaggregate  
Kanalbaugeräte

## Ordinationszeiten Dr. Buchhöcker

### Harbach (Tel. 02858/5362):

|           |                 |
|-----------|-----------------|
| MO und MI | 10.00-12.00 Uhr |
| DO        | 11.00-13.00 Uhr |
| FR        | 11.00-12.00 Uhr |

### St. Martin (Tel. 02857/2393):

|           |                 |
|-----------|-----------------|
| MO und MI | 07.00-09.00 Uhr |
| FR        | 16.00-18.00 Uhr |

## Gemeindeamt Moorbach Harbach

|         |                                    |
|---------|------------------------------------|
| MO - DO | 08.00-12.00 Uhr<br>13.00-15.00 Uhr |
|---------|------------------------------------|

|    |                 |
|----|-----------------|
| FR | 08.00-12.00 Uhr |
|----|-----------------|

### Sprechstunden der Bürgermeisterin:

|    |                 |
|----|-----------------|
| MO | 13.30-15.00 Uhr |
| DO | 13.30-16.30 Uhr |

## Vermessungsamt Gmünd

### Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Telefon:</b>        | <b>02852 52602</b>                         |
| Fax:                   | 02852 52602-10                             |
| E-mail:                | gmuend@bev.gv.at                           |
| <b>Öffnungszeiten:</b> |  |
| MO-FR                  | 08:00-12:00 Uhr<br>sowie nach Vereinbarung |

## NÖ Gebietskrankenkasse Gmünd

### 3950 Gmünd, Walterstraße 1

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| <b>Telefonservice:</b>                              | <b>05 08 99 6100</b>               |
| Telefax:  | 05 08 99 0680                      |
| E-mail:   | gmuend@noegkk.at                   |
| <b>Öffnungszeiten:</b>                              |                                    |
| MO - DO   | 07.30-14.30 Uhr                    |
| FR  | 07.30-12.00 Uhr                    |
| <b>Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt:</b> |                                    |
| DI und DO   | 08.00-11.30 Uhr<br>12.30-14.00 Uhr |

## Bezirksgericht Gmünd (Grundbuch)

### Schremser Str. 9, 3950 Gmünd

|                         |  |
|-------------------------|--|
| <b>Telefon:</b>         | <b>02852/52291-0</b>                   |
| Fax:                    | 02852/52291-20                         |
| <b>Amtstag:</b>         |  |
| DI                      | 08.00-12:00 Uhr                        |
| <b>Parteienverkehr:</b> | bitte telefonisch bei Gericht erfragen |



Der Nikolaus im Steinbrunnerhof

## Bezirksbauernkammer Gmünd

### 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| <b>Telefon:</b>                                   | <b>02852/52392</b>                 |
| Fax:  | 02852/52392-15                     |
| E-mail:   | office@gmuend.lk-noe.at            |
| <b>Öffnungszeiten:</b>                            |                                    |
| MO - DO   | 08.00-12.00 Uhr<br>13.00-15.00 Uhr |
| FR  | 08.00-12.00 Uhr                    |
| <b>Sprechtage K-Sekretär und Betriebsberater:</b> |                                    |
| MO und DO   | 08.00-12.00 Uhr                    |
| <b>Sprechtage Forstsekretär:</b>                  |                                    |
| MO  | 08.00-12.00 Uhr                    |

## Bezirkshauptmannschaft Gmünd

### 3950 Gmünd, Schremser Straße 8

|                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| <b>Telefon:</b>         | <b>02852/9025-0</b>  |
| Fax:                    | 02852/9025-25000     |
| E-mail:                 | post.bhgd@noel.gv.at |
| <b>Parteienverkehr:</b> |                      |
| MO - FR                 | 08.00-12.00 Uhr      |
| DI                      | 13.00-15.00 Uhr      |
| <b>Bürgerbüro:</b>      |                      |
| MO -FR                  | 08.00-12.00 Uhr      |
| DI                      | 13.00-15.00 Uhr      |
| DI                      | 16.00-19.00 Uhr      |
| <b>Amtsstunden:</b>     |                      |
| MO - DO                 | 07.30-15.30 Uhr      |
| DI                      | 15.30-19.00 Uhr      |
| FR                      | 07.30-13.00 Uhr      |

## Notrufnummern

|               |   |
|---------------|---|
| <b>122</b>    | <b>FEUERWEHR</b>  |
| <b>133</b>    | <b>POLIZEI</b>  |
| <b>144</b>    | <b>RETTUNG</b>  |
| <b>141</b>    | <b>NOTARZT</b>  |
| <b>142</b>    | <b>TELEFONSELSORGE</b>  |
| <b>059133</b> | <b>Zentralnummer der Polizei</b><br>(von Festnetz oder Handy,<br>österreichweit zur örtlich<br>nächsten, ständig besetzten<br>Dienststelle) |

## Finanzamt Gmünd

### Albrechtser Straße 4, 3950 Gmünd

|                        |                  |
|------------------------|------------------|
| <b>Telefon:</b>        | <b>02732/884</b> |
| Fax:                   | 01/51433/5923000 |
| <b>Öffnungszeiten:</b> |                  |
| MO - DO                | 07.30-15:30 Uhr  |
| Fr                     | 07.30-12:00 Uhr  |

## NÖ Zivilschutzverband

|   |
|---|
| <b>Langenlebarnnerstraße 106 / 2.OG</b> |
| <b>3430 Tulln an der Donau</b>          |
| <b>02272/61820-27</b>                   |
| <b>www.noezsv.at</b>                    |